

DRESDNER MORGENPOST

Sonnabend, 23.2.2019 0,90€ morgenpost-abo.de

Heute in Darmstadt S. 16/17



Dynamo und Walpurgis Verlieren verboten!

Foto: Lutz Hentschel

Nordische Ski-WM S. 20/21



Sachse Frenzel holt Kombi-Gold!

Foto: imago

Kripo nimmt Betrüger-Bande hoch



Tausende gefälschte DVB-Tickets im Umlauf

S. 4/5

Fotos/Montage: Eric Münch, Peter Schulze

Dresdner Mode-Kreationen S. 6



Dämmung mit Menschenhaar

Foto: Petra Homig

Werksverkehr wie früher S. 10/11



Kombinats-Bus kehrt zurück

Foto: PR/Capron GmbH

Schnäppchen für 10 € S. 12



Kino verkloppt Hunderte Sessel

Foto: Eric Münch

*Die Morgenpost ist ein Produkt der **DDV** MEDIENGRUPPE

TimeRide^{VR} Dresden

TimeRideVRDresden
timeridevrdresden
TimeRide VR Dresden



Mitten im Damals — Mit Virtual Reality ins barocke Dresden

Tauche ein in das Augusteische Zeitalter und erlebe das damalige Leben und Treiben hautnah. Werde Zeitzeuge dieser prunkvollen Dresdner Epoche!

Täglich geöffnet: 10–20 Uhr

Im Taschenbergpalais neben dem Cholerabrunnen

TimeRide VR Dresden, Taschenberg 3, 01067 Dresden

Tickets: direkt im TimeRide, in allen SZ-Treffpunkten oder unter www.timeride.de/dresden

Die
Zeitreise
ins Jahr
1719!



Kommentar



Von wegen Saubermänner

Von Thomas Schmitt

Für Recht und Ordnung einzutreten, ist legitim und durchaus angemessen. Selbst wenn dieses Engagement nicht jeder uneingeschränkt gutheißen mag: Für ein gesellschaftliches Gefüge ist ein funktionierendes Konstrukt an Gesetzen und innerer Sicherheit unerlässlich. Wer sich mit Vehemenz zum Verteidiger von Recht und Ordnung aufschwingt, sollte dann aber bitte selbst nichts mit krummen Geschäften am Hut haben.

Nun zeigt nicht erst der Spenden-Skandal der AfD das zuweilen fragwürdige Verhältnis der Partei zu Recht und Gesetz. Allzu gerne geben die Rechtspopulisten die Rolle des Saubermanns und Tugendwächters. Ihr eigenes Verhalten hält da nicht ganz mit. Ungeachtet des von der FDP geäußerten Geldwäsche-Verdachts zeigt das Ganze vor allem eines: In ihrem Gebaren ist die AfD längst auf der Stufe der sogenannten etablierten Parteien, gegen die sie so gerne wettet.

Fotos: dpa/Bitita Pedersen, imago/phototek.net/Thomas Koefler

Spenden skandal bei Weidel & Co.

Betreibt die AfD Geldwäsche?

BERLIN/KONSTANZ - Eine Partei im Spendensumpf: Bislang versucht die AfD, die illegale Wahlkampfhilfe aus der Schweiz zu verschleiern. Dem Bundestag hat sie ganz offenbar eine Liste mit falschen Spendernamen übermittelt (MOPO berichtete). Doch der Verdacht geht noch weiter: Betreiben die Rechtspopulisten Geldwäsche?

Im November hatte die AfD bestätigt, dass eine Schweizer Pharmafirma 2017 rund 130 000 Euro an den AfD-Kreisverband Bodensee überwiesen hatte - gestückelt und

mit dem Verwendungszweck „Wahlkampfspende Alice Weidel“. Das Geld war von einer Züricher Firma treuhänderisch überwiesen worden. Die AfD legte dem Bundestag dann später die Namen von 14 deutschen und anderen EU-Bürgern vor, die hinter den Zuwendungen stehen sollen.

Nun ermittelt die Staatsanwaltschaft Konstanz, weil angebliche Spender bestreiten, der Rechtspar- tei Geld gegeben zu haben. Wer und was steckt dahinter? Bundestags-Vizepräsident Wolfgang Kubicki (66, FDP) bringt im „Handelsblatt“ den „Verdacht

der Geldwäsche“ ins Spiel. Im Fokus steht vor allem AfD-Fraktions-Chefin Alice Weidel (40).

FDP-Vize Kubicki sagt der AfD einen „schweren Gang“ voraus: „Ich erwarte nicht nur das baldige politische Ende von Alice Weidel, sondern auch harte Sanktionen gegen die Partei.“ Ob sich die AfD politisch und finanziell hiervon erholen werde, sei nicht ausgemacht.

„Das Finanzgebaren der AfD stinkt zum Himmel und erfordert lückenlose Aufklärung“, fordert Bundestags-Vizepräsidentin Claudia Roth (63, Grüne): „Sollten sich die Zweifel

bestätigen, die nun im Raum stehen, reden wir hier von wissentlicher Täuschung des Deutschen Bundestages und einem offensichtlich systematischen Betrug.“ Als namentliche Empfängerin der Spenden sei Weidel „persönlich in der Verantwortung“.

„Angabe gefälschter Spendernamen, Bestechung von Strohleuten: Die AfD-Wahlkampfhilfe durch anonyme Strippenzieher funktioniert wie das Spiel mit den Matroschka-Puppen, nur mit kriminellen Methoden“, erhebt Ulrich Müller von der Initiative LobbyControl schwere Vorwürfe.

Die AfD-Fraktions-Chefs Alice Weidel (40) und Alexander Gauland (78) im Bundestag: Gegen Weidel ermittelt die Justiz wegen des Verdachts eines Verstoßes gegen das Parteiengesetz.

FDP-Vize Kubicki (66) brachte im AfD-Spendenskandal erneut den „Verdacht der Geldwäsche“ ins Spiel.

Kleines Hoch für Rechtspopulisten

BERLIN - Die SPD bleibt trotz breiter Zustimmung zu ihrer sozialpolitischen Offensive im Umfragetief. In einer Erhebung für das ZDF-„Politbarometer“ erklärten zwar 77 Prozent der Befragten, sie fänden es gut, dass die Sozialdemokraten der Sozialpolitik einen größeren Stellenwert einräumen

und dafür mehr Geld ausgeben wollen. In der Sonntagsfrage kommt die SPD nach ihrem Zugewinn Anfang Februar aber trotzdem nur auf 15 Prozent (-1). Die Union verbesserte sich auf 31 Prozent, die AfD auf 13 Prozent (beide +1). Die Grünen liegen unverändert bei 20 Prozent, die Linken bei 9. Die FDP verliert einen Punkt und landet bei 7 Prozent.

Nachrichten

Rekordüberschuss für Fiskus

WIESBADEN - Der deutsche Staat hat trotz der Konjunkturabschwächung so viel Geld in der Kasse wie nie zuvor. Bund, Länder, Gemeinden und Sozialversicherungen nahmen im vergangenen Jahr unter dem Strich 58 Milliarden Euro mehr ein, als sie ausgaben, wie das Statistische Bundesamt mitteilte. Es war der höchste Überschuss seit der Wiedervereinigung. Der Staat profitierte dabei von sprudelnden Steuern und Sozialbeiträgen, auch dank der historisch guten Lage auf dem Arbeitsmarkt.

US-Soldaten bleiben in Syrien

WASHINGTON - Die USA wollen nun doch nicht alle ihre Soldaten aus Syrien abziehen. Eine kleine Friedenssicherungstruppe von rund 200 Mann werde für einen bestimmten Zeitraum in Syrien bleiben, hieß es aus dem Weißen Haus. US-Präsident Trump (72) hatte im Dezember angekündigt, alle 2 000 US-Soldaten aus Syrien abzuziehen - mit der Begründung, die Terrormiliz Islamischer Staat (IS) sei dort bezwungen.

Abschiebungen gestiegen

BERLIN - Die Zahl der Abschiebungen in die Maghreb-Staaten ist im vergangenen Jahr um rund 34 Prozent gestiegen. Wie das Bundesinnenministerium berichtete, wurden 1 873 Menschen aus Deutschland nach Algerien, Marokko oder Tunesien abgeschoben. 2017 waren es noch 1 398 gewesen. Grund: Mit etlichen Staaten wurden vereinfachte Verfahren zur Zusammenarbeit vereinbart.

Weinkonsum gesunken

MAINZ - Der Weinkonsum in Deutschland ist im vergangenen Jahr auch infolge des heißen Sommers zurückgegangen. Jeder Einwohner hat rechnerisch im Schnitt zwei Gläser Wein weniger getrunken als noch 2017. Der Pro-Kopf-Verbrauch ging 2018 von 20,9 auf 20,5 Liter zurück, beim Sekt sank der Pro-Kopf-Verbrauch um 0,2 Liter auf 3,3 Liter.



Nordkoreas Machthaber Kim (35) beim Besuch eines landwirtschaftlichen Betriebs.

Hungersnot in Nordkorea befürchtet

Kim kappt Essensration

PJÖNGJANG - Nordkorea warnt kurz vor dem zweiten Gipfeltreffen von Machthaber Kim Jong Un (35) mit US-Präsident Donald Trump (72) vor einer Hungersnot in dem verarmten Land. Es fehlten rund 1,4 Millionen Tonnen Lebensmittel, heißt es in einem zweiseitigen undatierten Bericht Nordkoreas an die Vereinten Nationen.

Grund für die Knappheit seien hohe Temperaturen, Dürreperioden, Fluten und UN-Sanktionen gegen das Land. Die Regierung in Pjöngjang müsse deshalb die Essensrationen für die Bevölkerung fast halbieren. Trump besteht darauf, dass Nordkorea sein Atomprogramm aufgibt. In den Verhandlungen dazu sind nach US-Angaben bislang aber kaum Fortschritte erzielt worden, weshalb die USA ihren Sanktionsdruck auf Nordkorea aufrechterhalten. Nordkorea ist international wegen seiner Atom- und Raketentests isoliert.

Abschalteinrichtung ist Mangel

Richter stärken VW-Dieselfahrer

KARLSRUHE - Der Bundesgerichtshof (BGH) springt

klagenden Dieselfahrern zur Seite und meldet sich erstmals mit einer rechtlichen Einschätzung zu Wort. Demnach ist die illegale Abschalt-einrichtung in den Autos als Sachmangel einzustufen.

Die obersten Zivilrichter stellen außerdem klar, dass Händler betroffenen Neuwagenkäufern die Lieferung eines anderen Autos ohne das Problem bei der Abgastechnik nicht einfach verwehren können, nur weil das Modell nicht mehr hergestellt wird. Der Austausch könne höchstens daran scheitern, dass im einzelnen Fall die Kosten unverhältnismäßig hoch seien.

Der 19-seitige Hinweisbeschluss gibt die vorläufige Einschätzung des Senats wieder und ist noch kein Urteil. Dennoch gehe davon für die unteren Instanzen eine Signalwirkung aus.

VW teilte mit, dies lasse noch keine Rückschlüsse auf die Erfolgsaussichten Zehntausender Kundenklagen zu. Erst recht ließen sich daraus keine Folgerungen für die Erfolgsaussichten von Klagen gegen die Volkswagen AG ziehen. Tatsächlich äußerten sich die Karlsruher Richter nur zu Ansprüchen, die Dieselfahrer gegen den Autohändler entstehen können.



Der Bundesgerichtshof in Karlsruhe macht Dieselfahrern neue Hoffnung.

VW-Kunden klagen gegen illegale Abgastechnik.

Foto: dpa/Julian Stratuschulte

Verschwundene Beweise setzen NRW-Regierung unter Druck



Innenminister Reul (66, CDU) sieht das Versagen bei der Polizei, die Personalmangel verschleibt.

DÜSSELDORF - Im Skandal um verschwundene Beweisstücke nach dem massenhaften Kindesmissbrauch auf einem Campingplatz in Lügde erhebt der Bund Deutscher Kriminalbeamter (BDK) schwere Vorwürfe gegen die nordrhein-

westfälische Landesregierung. Seit mehreren Jahren weist man darauf hin, dass die Polizei in Lippe am Limit arbeite, so die Kritik. Die Kripo sei ausgeblutet und liege am Boden. Zuvor war bekannt geworden, dass in der Kreispolizeibehörde Lippe mit Sitz in Detmold schon seit Wochen Beweismaterial verschwunden ist. Ein Alukoffer und eine Hülle mit 155 Datenträgern würden vermisst, sagte Landesinnenminister



Herbert Reul (66, CDU) und sprach von „Polizeiversagen“. Man gehe aber nicht von einem Diebstahl des Beweismaterials aus, das von einem Polizeianwärter gesichtet wurde, hieß es. Ein leitender Krimi-

Auf diesem Campingplatz in Lügde wurden die Kinder für Pornodreh missbraucht.

Foto: dpa/Guido Kirchmer

Meine Meinung



Zielgruppe der Zukunft

Von Sebastian Tangel

Die Zahlen belegen es: Dresden ist ein Touristen-Magnet. Und baut seine Stellung als „Platzhirsch“ in Sachsen - wie der Chef der Dresden Marketing GmbH so treffend formuliert - stetig aus. Die Gründe dafür liegen auf der Hand: Frauenkirche, Fürstenzug, Semperoper, Zwinger - absolute Anziehungspunkte für Jung und Alt.

Hauptsächlich für „Alt“, wie ein Blick in die Tourismus-Statistiken verrät: Von den privaten Tagesgästen waren zwei Drittel älter als 50 Jahre. Von den Besuchern, die ihren Urlaub in Dresden verbrachten, war die Hälfte älter als 50. Einen höheren Altersdurchschnitt findet man sonst nur montags halb neun in Wartezimmern von Hausarztpraxen oder bei der Zuschauer-Analyse des ZDF.

Nun können sich Stadtmarketing und Tourismus-Bürgermeisterin Annkatrin Klepsch (41, Linke) für die in der Tat beachtlichen Besucherzahlen gegenseitig auf die Schultern klopfen. Oder den Fokus künftig noch mehr darauf richten, auch „jungen Leuten“ einen Ausflug in die Elbmétropole schmackhaft zu machen.

Offensichtlich ziehen die architektonisch beeindruckenden und historisch bedeutsamen Sehenswürdigkeiten der Stadt allein nicht. Ob der angekündigte verstärkte Auftritt in den sozialen Netzwerken und gratis WLAN in der Innenstadt ausreichen? Ich habe da so meine Zweifel. Bericht Seite 8

Nachrichten

Einbruch in Rohbau

ALTSTADT - Noch ist das neue Haus am Postplatz nicht fertig, schon kamen Diebe: Über Nacht knackten sie einen Lagerraum, klauten Bauwerkzeuge im Wert von 2 000 Euro. Die Kripo ermittelt.

Junge angefahren

NAUSSLITZ - Ein roter BMW erfasste am Donnerstagabend in der Kesselsdorfer Straße einen Radler (15). Zwar erkundigte sich der Fahrer kurz nach dem Wohlergehen, fuhr dann aber einfach weiter. Die Polizei sucht Zeugen: 4 83 22 33.

Straße gesperrt

SCHÖNFELD-WEISSIG - Am Montag wird die Krieschendorfer Straße von der Hausnummer 22 bis zum Ortsausgang Richtung Pillnitz saniert. Bis zum 30. März wird die Straße deshalb voraussichtlich voll gesperrt. Der Verkehr wird über die Straßen Am Pillnitzberg, Krieschendorfer Straße, Zur Hohle und Schönfelder Straße umgeleitet. Kosten: 60 000 Euro.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0351/48 64 26 61

E-MAIL mopodd.lokales@dd-v.de

ANZEIGEN 0351/84 04 44

ABO-SERVICE 0351/48 64 26 86

Fälscher-Ring von DVB-Tickets aufgefliegen

Erster Händler verurteilt



Im Frühjahr 2018 fielen den Kontrolleuren der DVB immer wieder gefälschte Tickets auf Originalpapier auf.



In Dresden florierte der Handel mit gefälschten Monatskarten.

Was kommt da noch alles hoch! In Dresden ist zuletzt ein großer Fälscher-Ring aufgefliegen. Die Kriminellen betrieben dabei wohl einen florierenden Handel mit Tausenden nachgemachten DVB-Fahrkarten, zu meist wohl lukrativen Monatstickets. Zahlreiche Anklagen gegen die Bande sind schon fertig. Gestern musste sich als Erster Straßenbauer Frank L. (49) wegen Hehle- rei verantworten.

Er hatte gefälschte Monatskarten gekauft und für 50 Euro pro Stück bei ebay vertickt. Der offizielle Verkaufspreis war seinerzeit 60,50 Euro. Sie waren auf originale Spezialpapier gedruckt. „Das erkennt nur ein geschultes Auge“, so der Ermittler von der Polizei. Tatsächlich waren DVB-Kontrolleuren häufig Fälschungen aufgefallen. Die Kripo wurde eingeschaltet, „Ticket“-Besitzer vernommen. „Dabei fiel oft der Name des Herrn L.“, sagte der Fahnder. Die Fälscher kamen demnach auf verschiedenen Wegen zum Originalpapier: Es wurde bei Sub-Unternehmern geklaut oder nach Automatenprengungen entwendet. „Aus so einer Rolle lassen sich bis zu

8000 Fahrscheine drucken“, wusste der Beamte. Oder aber: „Wir ermittelten einen Automaten der Deutschen Bahn, aus dem ganz legal Einzel-fahrscheine gezogen wurden. Aber die Tickets wurden dann chemisch behandelt, sozusagen gewaschen. Dann neu bedruckt. Aber die Automaten-Nummer war noch drauf.“ Von all dem will Frank L., gegen den gar eine zweite Anklage vorliegt, nichts gewusst haben: „Ich bekam die Monatskarten in der Neustadt zufällig von einer Frau. Im Tausch gegen ein iPhone. Ich habe ein reines Gewissen.“ Der Fahnder konterte: „Die Telefonauswertung ergab, dass er Rabatte für große

Mengen anbot. Und ein Zeuge sagte, er bot Hunderte Karten an.“ Außerdem wurde bei der Hausdurchsuchung beim Straßenbauer dessen Drucker beschlagnahmt. „Der ist immer noch beim BKA...“, so der Fahnder vielsagend. Auch der Richter glaubte den Angeklagten mit den über zehn Vorstrafen kein Wort. Urteil: acht Monate Haft. Die Strafe wurde zur Bewährung ausgesetzt. Übrigens: Der DVB entstehen durch ungültige Tickets - egal ob Schwarzfahrer oder gefälschte Tickets - bis zu vier Millionen Euro Schaden pro Jahr. „Wir schulen unsere Kontrolleure regelmäßig, um alle Fälschungen rauszufiltern“, so DVB-Sprecher Falk Lösch. sts

Der Richter glaubte Frank L. (49) nicht ein Wort. Er verurteilte ihn wegen Hehle rei von DVB-Tickets.

Damit weniger Autos durch die Stadt rollen

Dresden plant 16 neue „MOBipunkte“

In Dresden sollen in diesem Jahr bis zu 16 neue Mobilitätspunkte entstehen. „Wir wollen Car- und Bikesharing-Angebote künftig weiter ausbauen“, kündigt Raoul Schmidt-Lamontain (42, Grüne) an. Langfristiges Ziel des Baubürgermeisters: die private Auto-Nutzung senken, dadurch Lärm und Luftverschmut-

zung in der City verringern - ohne Verbote. Die sogenannten MOBipunkte sollen einen problemlosen und schnellen Wechsel zwischen Bus und Bahn, Elektroauto sowie Leihrädern und -autos ermöglichen. Darum liegen sie stets an wichtigen Knotenpunkten für den Nahverkehr, etwa am Pirnaischen Platz.

Im September vergangenen Jahres haben Vertreter der Stadt und der DVB Dresdens ersten Mobilitätspunkt eingeweiht. In diesem Jahr sollen bis zu 16 weitere folgen, etwa am Bahnhof Mitte, Carolaplatz, Fetscherplatz, Wasaplatz und an der Gläsernen Manufaktur (Straßburger Platz). An jedem dieser Punkte soll es Stellplätze für Leih-

fahrräder, Ladesäulen für E-Autos, Parkmöglichkeiten, Leihwagen, eine öffentliche Fahrradpumpe sowie gratis WLAN geben. Bis 2024 sollen insgesamt 76 Mobilitätspunkte realisiert werden. tnl So wie hier am Pirnaischen Platz soll es künftig auch an mehr als 70 weiteren Verkehrsknotenpunkten der Stadt aussehen.



Foto: Thomas Turpe

Nach „Mephisto“-Feuer



In der Nacht zu Mittwoch brannte der Imbisswagen des „Mephisto“ komplett aus.

Bekennerschreiben aufgetaucht

Hat der „Mephisto“-Wirt Dirk König (48) recht? In der Nacht zu gestern tauchte auf der Plattform „Indymedia“ ein Bekennerschreiben zum Brandanschlag auf den Imbisswagen des Gastros auf. Die mutmaßlichen Brandstifter sprechen den Wirt persönlich an,

begründen ihre Tat mit dessen Unterstützung für die AfD. König hatte sein Lokal mehrfach der Partei zur Verfügung gestellt, meint aber, dass die Beziehung rein geschäftlich sei. Die Polizei prüft nun, ob das Schreiben echt ist. Genaue Details des Anschlags, sogenanntes Täterwissen, enthält es nicht. eho

Das doppelte Lächeln ...



Am Kästner-Denkmal rezitierte Roland Fröhlich Gedichte des berühmten Schriftstellers für Passanten.

Hier feiert Dresden Erich Kästner

„Jedes Lächeln, das du aussendest, kehrt doppelt zu dir zurück“, sagte der Dresdner Schriftsteller Erich Kästner (1899-1974) einst. Lächelnde Gesichter gab es gestern Mittag am Albertplatz zuhauf. Anlässlich des 120. Geburtstages gab sich Roland Fröhlich vom Presseclub als Kästner-Double die Ehre - stiehlt mit Hut, Trenchcoat und einem Whiskeyglas in der Hand.

Vor den Augen verdutzter Passanten gab er

ausgewählte Gedichte Kästners zum Besten. Mit der Spontan-Aktion wies der Presseclub auf den runden Geburtstag eines der bekanntesten Söhne der Stadt hin. Mit vor Ort: Andrea O'Brian vom Erich Kästner Museum. Anlässlich des Jubiläums organisiert das Museum zahlreiche Veranstaltungen (siehe S. 14). Der Presseclub Dresden wurde 1991 von Journalisten, Pressesprechern und PR-Fachleuten gegründet und hat rund 160 Mitglieder. tnl

Drama in Cossebaude



Die Rettungskräfte kämpften vergeblich um das Leben des Lkw-Fahrers (47).

Lkw-Fahrer stirbt unter Ladekran

Tödlicher Arbeitsunfall: Beim Entladen von Werbepanellen ist ein Lkw-Fahrer (47) vor der Sportgaststätte Cossebaude am Abend unter tragischen Umständen ums Leben gekommen. Der Fahrer hatte versucht, auf dem Gohliser Weg Banden abzuladen. Dabei wurde er unter dem Ladekran seines Lkw eingeklemmt. Die Berufsfeuer-

wehr (Wachen Übigau und Albertstadt) sowie die Freiwillige Feuerwehr Cossebaude versuchten noch, den Mann zu befreien und zu retten. Vergeblich: Die Verletzungen waren so schwerwiegend, dass der 47-Jährige noch an der Unfallstelle verstarb. Zur Klärung des genauen Unfallhergangs hat die Polizei Ermittlungen aufgenommen.

Foto: Roland Hallekash

Wärmedämmung mit Menschenhaar

Model Leandra (19, l.) und Designstudentin Miriam Goerdit (24) holen einen Mantel aus dem aufgepöppelten Hackenporsche.



Nadine Riemer (20, 3. Semester) steckte Model Nam (27) in ein knalliges Festival-Gewand.



Model Nastasia (22, l.) wird von einer Manteljacke mit Echthaarfüllung gewärmt. Studentin Nadja Herklotz (22) trägt eine Alpaka-Jacke über der Schulter.



Dresdner Design-Studenten zeigen die Mode von morgen

Ist das Mode von morgen? Vielleicht! Am 1. März stellen die Modedesigner der Fachhochschule Dresden ihre neuen Kollektionen im Kraftwerk Mitte vor. Mode mit Köpfchen, nachhaltig, innovativ, unisex und unter Verwendung ganz verblüffender Materialien. Die Morgenpost

zeigt vorab, was bei der Show „Kollektiv“ auf dem Laufsteg zu sehen ist.

Auf orange, kaffeebraun und beige setzt die Kollektion „Fusion“ von Miriam Goerdit (24). Die lässige Schnittführung erlaubt, dass die Outfits von Männern und Frauen getragen

werden können. Absoluter Hingucker: knall-orange Handys in transparenten Taschen.

Wow-Effekt bei Nadja Herklotz (22): Sie fütterte eine Jacke mit Menschenhaar! „Meine eigenen Haare sind dabei. Ich habe aber auch beim Friseur und unter den Studenten gesammelt. Haar eignet sich wunderbar

zur Wärmedämmung.“ Das tut auch Alpaka-Wolle. Völlig unbehandelt hat Nadja sie auf eine Jacke gesteppt.

Für die Dresdner Klassik-Metal-Band „morlas memoria“ nähte Laura Sophie Schmidt (22) ein Bühnenoutfit. Zum Gestalten des Patterns wälzte die Designerin einen mit schwarzer Farbe be-

strichenen Stein über den Stoff.

Die Idee für junge Festival-Besucher - Nadine Riemer (20) entwarf aus nachhaltig hergestellten und mit Naturfarben bedruckten Stoffen drei Outfits: Für Anreise, Festival und Zeremonie. Alles im Japan-Style und im passenden Weekender-Rucksack zu transportieren.

Glückwunsch! Transgender Tatjana darf mit Heidi Klum nach Amerika

Die Leipziger „GNTM“-Kandidatin Tatjana (22) kann es vor Freude kaum fassen: Sie gehört zu den 21 Mädchen, die mit Heidi Klum (45) über den Atlantik fliegen und in eine 15-Millionen-Dollar-Luxusvilla in Los Angeles einziehen.

Ein Riesen-Abenteuer für die sächsische Transgender-Schönheit. Denn: Tatjana hat es vor der ProSieben-Show nur bis kurz hinter die tschechische Grenze geschafft. „Ich war noch nie im Ausland, bin noch nie geflogen“, verriet Tatjana schon zu Staffelbeginn. Bei den ersten Shootings lernte sie Österreichs Alpenwelt kennen. Nun steigt sie in den Flieger, düst rund 9.000 Kilometer über den Wolken nach Amerika. KK



Die Leipzigerin Tatjana (22) überzeugte auch mit ihrem Auftritt als Schneeflocke.

Model-Mama Heidi Klum (45) freut sich, dass Tatjana mit nach Los Angeles fliegt.

Die abgedrehte Kunst des Herrn von Aster

Er ist der Monty Python der Wave-Gothic-Szene: Regisseur und Buchautor Christian von Aster (45). Er ist genauso skurril und abgedreht wie die legendäre britische Komikergruppe - und in der Szene Kult. Am Donnerstag beendete von Aster in Dresden sein sechsteiliges Projekt „Schwestern der begrenzten Barmherzigkeit“. In einer szen-

nischen Lesung im Sophienkeller - unter Mitwirkung von Dresdner Fans, ausgestattet als Nonnen, Heiland & Co. Sie belebten den letzten Serienteil von Asters Geschichte vom Ende der Welt. Vor Dresden hatte von Aster auch in Stuttgart und Köln mit seinen Fans gearbeitet. Nun sind sie auf neue verrückte Projekte gespannt. KK



Nichts ist unmöglich: Die Schwestern der begrenzten Barmherzigkeit stricken mit ausrangierten Pfeilen.

Aus seinem Kopf entspringen die verrückten Ideen: Autor Christian von Aster bei der Lesung.

Die Serkowitz Volksoper ist für ihre pfiffigen Kostüme bekannt. 2018 führte sie „La deutsche Vita“ auf.



Volksoper sucht kreative Köpfe für Dürrenmatt

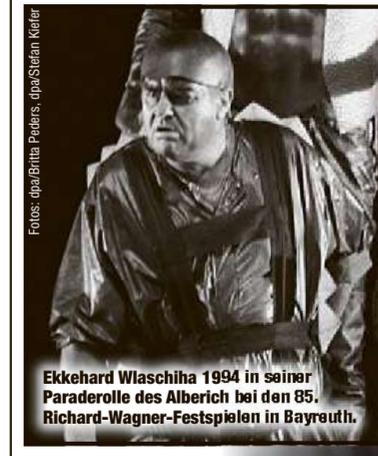
Die Serkowitz Volksoper ist für ihr unkonventionelles Musiktheater wie auch für ihre originellen Kostüme bekannt. Für die neue Produktion (ein Stück nach Friedrich Dürrenmatt) hält sie Ausschau nach kreativen Köpfen. Gesucht werden ein Ausstatter (Bühnenbild/Kostüm) und ein Maskenbildner. Willkommen sind nicht nur Berufserfahrene, sondern auch Studenten und Absolventen, die eigenverantwortlich arbeiten wollen. Bis 4. März können sich Interessenten per E-Mail an verein@serkowitz-volksoper.de melden. Das neue Stück feiert am 2. August in der Saloppe Premiere, die Proben beginnen Mitte Mai. KK

„Game of Thrones“-Star trauert um seinen Onkel

Der Dresdner „Game of Thrones“-Star Tom Wlaschiha (45) trauert um seinen Onkel, den Bariton Ekkehard Wlaschiha. Der gebürtige Pirnaer verstarb am 20. Februar im Alter von 80 Jahren in Bayreuth. Er galt als großartiger Wagner-Interpret, vor allem in der Rolle des Alberich im „Ring der Nibelungen“.

In Dresden allerdings riet man ihm nach einem Vorsingen vom Sängerberuf ab - Wlaschiha studierte deshalb an der Musikhochschule in Weimar. Dort glaubte man an sein Talent. Zu Recht: Wlaschiha stand in Gera und Leipzig auf der Bühne, 1982 wechselte er an die Deutsche Staatsoper Berlin.

Eine Übertragung aus der Metropolitan Opera New York verhalf dem Sänger zu Weltruhm. Zwei Grammys verdankt er der Partie des Alberich. Wlaschiha sang 1986 zur Wiedereröffnung der Dresdner Semperoper - dort hatte er 2003 auch seinen letzten Auftritt. KK



Fotos: opa/Britta Peders, opa/Stefan Keller

Ekkehard Wlaschiha 1994 in seiner Paraderolle des Alberich bei den 85. Richard-Wagner-Festspielen in Bayreuth.



Inspiziert von seinem Onkel wollte Serienstar Tom Wlaschiha (45) ursprünglich Musiker werden.



Gleitsichtbrille zum Nulltarif.

Mit der Nulltarif-Versicherung von Fielmann und der HanseMerkur. Für 50€ Prämie pro Jahr sofort eine Gleitsichtbrille aus der aktuellen Collection. Alle zwei Jahre eine neue Brille, kostenlos. Drei Jahre Garantie. Jederzeit Ersatz bei Beschädigung oder Sehstärkenveränderung ab 0,5 Dioptrien. Mit Zufriedenheitsgarantie. Bei Nichtgefallen einfach Umtausch oder Geld zurück.

fielmann

Brille: Fielmann. Mehr als 700x in Europa. Fielmann gibt es auch in Ihrer Nähe: Bautzen, Döbeln, 3x in Dresden, Freiberg, Freital, Görlitz, Hoyerswerda, Meißen, Pirna, Radebeul, Riesa, Senftenberg, Weißwasser, Zittau. www.fielmann.com

6 Millionen Touri-Übernachtungen

Dresdner Elbland hat nur mit Chinesen ein Problem

Neuer Rekord: Mehr als 2 Millionen Touristen zog es vergangenes Jahr nach Dresden und ins Elbland. Auch bei der Zahl der Übernachtungen - mehr als 6 Millionen - konnte ein Allzeit-Bestwert erzielt werden.



Jürgen Amann (46), Geschäftsführer der Dresden Marketing Gesellschaft

„Wir sind noch immer der Platzhirsch in Sachsen“, stellt Dresdens Marketing-Chief Jürgen Amann (46) klar. „Auch wenn Leipzig in Sachen Tourismus dynamischer wächst.“ Mit fast 6 Millionen Übernachtungen hat Dresden im Vergleich zum Vorjahr knapp 3 Prozentpunkte zugelegt. Im bundesweiten Vergleich reicht das für Platz 7 auf der Liste der beliebtesten Tourismus-Städte. Dresden liegt damit hinter Düsseldorf und vor Stuttgart und Leipzig.

Die meisten Touristen kamen aus dem Inland (82 Prozent), die Zahl der Übernachtungsgäste aus dem Ausland stieg allerdings um 5 Prozent. Mit 91 254 Übernachtungen auf Platz 1 liegt Polen, dicht gefolgt von den USA und der Schweiz. „China ist allerdings ein Problemfall“, so Amann. Die meisten Gäste aus Ostasien würden in Dresden nur einen Zwischenstopp auf dem Weg nach Berlin oder Prag einlegen.

Durch gezieltes Online-Marketing und die Bewerbung bei asiatischen Reiseveranstaltern soll den Chinesen die Destination schmackhaft gemacht werden. Kritik gab's vonseiten des Marketing-Chefs an der Verkehrsanbindung: Sowohl per ICE als auch mit dem Flieger (Stichwort Germania-Platte) sei die Stadt schlechter zu erreichen als etwa Leipzig. tnl



Fotos: imago/dobd, Ebland/Rainer Weisflog, Stefan Bissl



Das Elbland konnte vor allem mit schönen Weinbergen (wie hier in Weinböhla) bei den Touris punkten.

Die Zahl der internationalen Touristen ist im vergangenen Jahr gestiegen. Bei Gästen aus Ostasien ist aber noch Luft nach oben.

Hollywood-Effekt verpufft!

Katerstimmung in Görlitz

Die sächsische Tourismusbranche hat im vergangenen Jahr mehrere Rekorde geknackt. Nur ausgerechnet in Görlitz herrscht Katerstimmung, die Strahlkraft von Hollywood lässt nach.

Während der für Tourismus zuständige Minister Martin Dulig (44, SPD) über die landesweit geknackte 20-Millionen-Marke bei den Übernachtungen jubelt, muss Görlitz erstmals einen Rück-

gang verkraften. 2018 kamen 135 761 Gäste, die 277 811 Übernachtungen buchten. Heißt: minus 1,4 Prozent Gäste und 6,3 Prozent Minus bei den Übernachtungen.

„Nach über zehn Jahren kontinuierlichem Wachstum können wir mit diesem Ergebnis nicht zufrieden sein“, so Andrea Bahr, Geschäftsführerin der Europastadt GörlitzZgorzelec. Eindeutige Gründe ließen sich nicht benennen. Werbewirksam waren



Foto: dpa/Jens Trenkler

Im vergangenen Jahr ist die Zahl der Gäste in Görlitz gesunken - zuvor ging es jahrelang nur aufwärts.

immer die vielen Filmteams in der Stadt - doch die ließen zuletzt auf sich warten. Einen zwingenden Zusammenhang will man in Görlitz aber nicht sehen. Der heiße Som-

mer und ein Rückgang bei den Geschäftsreisenden hätte sicherlich zu den sinkenden Gästezahlen beigetragen, hieß es. Derzeit wird eine Zukunftsstrategie für

den Tourismus erarbeitet. Dabei hofft die Stadt auf Anziehungskraft durch den Berzdorfer See und die Bewerbung zum UNESCO-Weltkulturerbe. mor

Diebes-Trio klaute massenhaft Zahnbürsten

Spielsüchtig und sehr um Mundhygiene bemüht? Am Nachmittag erwischte die Polizei drei Georgier (26, 30, 35) auf einem Supermarktplatz in der Niederkainer Straße in Bautzen mit Videospiele im Wert von 1 000 Euro und Zahnbürstenaufsätzen im Wert von 800 Euro. Gekauft war rein gar nichts davon, sondern alles gerade erst gestohlen. Dazu hatte der Fahrer des Trios keinen Führerschein und stand noch unter dem Einfluss von Amphetaminen. Alle drei wanderten in die Zelle und müssen sich demnächst wegen Bandendiebstahls verantworten. eho

Dreifarbig! Glückskatze Muzel kommt gut mit Hunden aus



Tiere suchen ein neues Zuhause

Steckbrief Muzel

Rasse: Europäisch Kurzhaar
Farbe: schwarz-weiß-rot (Glückskatze)
Geschlecht: weiblich, kastriert
Alter: 4
Geeignet für: Wohnung, Senioren
Kurzbeschreibung: entspannte Couch-Potato

Muzel lebte mit einem Schäferhund in einer Gartenanlage. Leider bekam sie epileptische Anfälle, wonach sie draußen ohne jede Orientierung gefunden wurde. Letztlich landete sie im Tierheim. Hier geht es ihr schon viel besser, da sie täglich eine Tablette gegen ihre Krankheit bekommt (kostengünstig). Muzel ist ganz lieb, verschmust und anhänglich. Sie geht gerne auf Menschen zu, wenn sie nicht gerade irgendwo herumliegt und sich entspannt - ihre Lieblingsbeschäftigung! Freilauf braucht sie keinen mehr, ein katzensicherer Balkon reicht ihr. Mit Hunden oder anderen Katzen kommt sie gut klar.

kümmern sich acht Mitarbeiter um rund 200 Samtpfoten. „Von der Stadt bekommen wir gar keine Unterstützung. Wer uns helfen will, kann Vereinsmitglied werden oder sich für eine Tierpatenschaft entscheiden“, sagt Leiterin Christina Koch (69). „Außerdem freuen wir uns über jeden ehrenamtlichen

Helfer, etwa fürs Wäschewaschen, Reinigen oder Füttern.“ Besuche im Tierheim (Industriegelände, Straße A, Nummer 29) am besten nach telefonischer Voranmeldung (03571/4281 80) während der Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag, Freitag, Sonnabend von 15 bis 17 Uhr. tyx



Katzen-Mama und Tierheim-Leiterin Christina Koch (69) mit Mieze Muzel.

Fotos: Eric Münch

Steckbrief Gerd

Kater Gerd verlor gerade erst seinen vertrauten Zweibeiner.



Rasse: Europäisch Kurzhaar
Farbe: weiß-schwarz
Geschlecht: männlich, kastriert
Alter: 5

Geeignet für: Gartengrundstück, Zweitkatze
Kurzbeschreibung: lieber Draufgänger

Gerd ist erst wenige Tage im Tierheim, sein Besitzer ist leider verstorben. Darum ist die Mieze noch sehr schüchtern und ängstlich. Auf jeden Fall hat Gerd viel Zeit draußen verbracht, darum wäre ein Haus mit Garten für ihn optimal. Als Freigänger versteht sich Gerd gut mit anderen Artgenossen, könnte also auch als Zweitkatze gehalten werden.

Steckbrief Armani

Rasse: Karthäuser-Mix
Farbe: grau-blau
Geschlecht: männlich, kastriert
Alter: 5
Geeignet für: erfahrene Halter, Wohnung
Kurzbeschreibung: ängstlicher Stubentiger



Kater Armani sehnt sich nach Geborgenheit.

Armani erlitt Fürchterliches. Er geriet offenbar in eine Schlagfalle, verlor dabei eins der Hinterbeine. Gefunden wurde er in einer Gartenanlage, wo er mit seinem Handicap schon einige Zeit lebte. Die Tierärztin entschied sich gegen eine Amputation des verbliebenen Stumpfes. Darum humpelt Armani, kommt damit aber sehr gut zurecht. Wegen seiner Vorgeschichte ist er scheu, sucht ein ruhiges Zuhause, am besten eine Wohnung mit katzensicherem Balkon. Hat er sich an einen Zweibeiner gewöhnt, lässt er sich streicheln, gibt Köpfchen, schnurrt richtig laut. Wer ihn kennenlernt, merkt, dass Armani Geborgenheit sucht.

TixforGigs®

IN THE 90'S

HITRADIO ATL

eventim

See You

DAS GRÖSSTE

90ER

FESTIVAL KOMMT IN DEINE STADT!

ALLE SUPERSTARS AB 28,00 € Zzgl. Gebühren

SPECIAL ACT

MR. PRESIDENT

EAST 17

REEL 2 REAL

MOLA ADEBISI

ATC

SNAP

N-TRANCE

CULTURE BEAT

2 UNLIMITED

WHIGFIELD

19. JULI 2019 - WALDBÜHNE SCHWARZENBERG

20. JULI 2019 - HUTBERGBÜHNE KAMENZ

Tickets an allen bekannten VVK Stellen und online unter tixforgigs.com oder eventim.de

ALLE INFORMATIONEN ZUM EVENT UNTER: WWW.90IGERFESTIVAL.DE

© BASTIAN HERBST

Nachrichten

Elf Autos abgefacelt

LEIPZIG - Elf Autos sind gestern in Leipzig abgebrannt. Die Polizei geht von Brandstiftung aus. Ein Anwohner hatte am frühen Morgen einen Knall gehört und beim Blick aus dem Fenster zwei brennende Autos entdeckt. Das Feuer hatte sich aber schnell auf die benachbarten Wagen ausgebreitet. Die Feuerwehr benötigte mehr als eine Stunde, um das Feuer zu löschen. Der Schaden wurde auf mehr als 100.000 Euro beziffert. Das Motiv ist noch unklar.

Nachwendezeit aufarbeiten

LEIPZIG - Der Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung will die Nachwendezeit neu aufarbeiten. „Wir müssen die Auswirkungen des Wandels reflektieren und miteinander erörtern. Denn vieles, was heute in den Gesellschaften der Fall ist, hat seine Ursachen in der Zeit nach 1989“, sagte Thomas Krüger gegenüber MDR Kultur. In den Jahren 1989 bis 1991 seien im Osten viele Risse und Brüche in der Gesellschaft entstanden, die bisher zu wenig öffentlich reflektiert wurden.

Trickbetrüger am Telefon

DRESDEN - Immer wieder haben Telefonbetrüger in den vergangenen Tagen versucht, Rentner, vornehmlich aus Ostsachsen, auszunehmen. Der Polizei wurden mehrere Fälle etwa aus Ebersbach, Meißen, Dresden, Altenberg und Pirna gemeldet. So gaben die Kriminellen Lottogewinne vor, für die eine Gebühr eingefordert wurde oder baten als „falsche Enkel“ um Darlehen. Immerhin: In allen gemeldeten Fällen bewahrten die taffen Senioren Ruhe und verständigten stattdessen die Polizei.

Blütenmeer der Orchideen

LEIPZIG - Die größte Orchidee Deutschlands kann ab heute in Leipzig bewundert werden. Die mehr als 60 Jahre alte „Dendrobium delicatum“ ist einer der Höhepunkte des tropischen Blütenzaubers „Im Reich der Orchideen“ in den Gewächshäusern des Botanischen Gartens, so die Veranstalter. Spezialgärtner aus Deutschland und Taiwan geben Tipps für die erfolgreiche Pflege. Die Schau ist ab heute (täglich 10 bis 18 Uhr) bis 3. März geöffnet.

Hatschi!

Influenza-Fälle in Sachsen steigen

DRESDEN - In Sachsen steigt die Zahl der an Grippe erkrankten Menschen weiter. Wie das Gesundheitsministerium mitteilte, wurden in der dritten Februarwoche mehr als 3400 Neuerkrankungen gemeldet.

Damit wurden bisher seit Beginn der Influenza-Saison im Oktober vergangenen Jahres 7943 Grippeerkrankungen registriert - darunter 14 Todesfälle. Die meisten Erkrankungen wurden in Leipzig und Umgebung sowie in Dresden gemeldet. Mehr als die Hälfte der Betroffenen sind Erwachsene zwischen 20 und 64 Jahren, gut ein Drittel Kinder bis 14 Jahre. Die Behörden gehen stets von einer Dunkelziffer aus, da nicht jeder Betroffene zum Arzt geht und nicht alle Fälle registriert werden.

Immer mehr große Betriebe verlassen sich nicht mehr auf die öffentlichen Linien

Wie früher: Werksverkehr für die Werk tätigen

Werksverkehr heute: Der Bus steuert mehrere Orte in Ostsachsen an, bringt die Mitarbeiter nach Neustadt und zurück.



Der Schichtbus brachte früher die Werkstätigen ins Kombinat. Mal mit der ersten Welle, mal zum Nachtdienst. In großen Betrieben waren die Arbeiter nicht auf den öffentlichen Nahverkehr angewiesen. Eine DDR-Idee, die angesichts steigender Mitarbeiterzahlen wieder auflebt. Etwa bei Volkswagen in Zwickau. Aber auch bei Wohnmobilerhersteller Capron ...

Mittlerweile 750 Mitarbeiter beschäftigt das Werk. Und sie kommen dafür täglich aus ganz Ostsachsen nach Neustadt (bei Bischofswerda). Die öffentlichen Verbindungen mit Bus und Bahn aber seien für Schichtarbeiter zu schlecht und unflexibel. Hinzu kommt viel Verkehr zum Schichtwechsel und nur eine begrenzte Zahl von Parkplätzen.

Daher gibt's jetzt wieder einen Shuttlebus-Verkehr für die Belegschaft - wie zu den Zeiten des Fortschritt-Kombinats

Landmaschinen mit einst 6000 Mitarbeitern! In den Fortschritt-Hallen werden heute die Wohnmobile hergestellt. Capron-Geschäftsführer Daniel Rogalski: „Mit dem neuen Shuttlebus möchten wir nicht nur unseren Mitarbeitern einen angenehmeren Arbeitsweg bieten, sondern vor allem auch unsere Umwelt und die Situation auf den Straßen etwas entlasten.“

Dreimal täglich röhrt ein Bus aus Richtung Bautzen auf das Werksgelände bzw. fährt wieder zurück. Die Kosten trägt Capron. Der Bus stoppt etwa in Bautzen, Oppach, Sohland, Wehrsdorf, Steinigtwolmsdorf und Langburkersdorf. Mittlerweile würden den Service schon 40 Kollegen nutzen. Tendenz steigend. Nicht der einzige Service: Azubis können auf dem Werksgelände übernachten.

Capron gehört zur Hymer-Gruppe, produziert Reisemobile der Marken „Sunlight“ und „Carado“. Jüngst hatte der börsennotierte US-Wohnmobilriese Thor die deut-

sche Hymer-Gruppe übernommen. Hymer, bisher vollständig in Familienbesitz, hatte seit Längerem nach einem Investor gesucht.



Bei Capron in Neustadt werden heute in den alten Fortschritt-Hallen Reisemobile gefertigt.

Capron-Geschäftsführer Daniel Rogalski hat den Werksverkehr eingeführt.

Schichtwechsel 1968 beim Chemiefaserkombinat in Wilhelm-Pieck-Stadt Guben. Die Belegschaft kam teils auch per Werksverkehr zum Kombinat. Die Idee lebt wieder auf.

Fotos: PR/Capron GmbH, Bundesarchiv/Großmann



Richter will Meineid-Vorwurf gegen Frauke Petry abschwächen

DRESDEN - Neue Hoffnung für Frauke Petry (43): Nach den gestrigen Zeugnisaussagen im Dresdner Landgericht könnte der Meineid-Prozess für die Ex-AfD-Chefin glimpflich enden.

Der Vorsitzende Richter Christian Linhardt kündigte an, bei der nächsten Verhandlung einen rechtlichen Hinweis zu geben, dass auch eine „fahrlässige Begehung“ in Betracht käme. Damit müsste Petry mit einer weitaus geringeren Strafe rechnen als bei einer Ver-



Sachsens AfD-Chef Jörg Urban (54)

urteilung wegen Meineids. Im Verfahren am Landgericht wird Petry vorgeworfen, Ende 2015 vor dem Wahlausschuss der AfD-Mitglieder nach ihrem Einzug in den Landtag selbst entschieden zu haben, ob sie ein zuvor der Partei gewährtes Darlehen in eine Spende umwandeln oder nicht. AfD-Vize Thomas Hartung (56) zweifelte das an. Mehr als drei Stunden dauerte die Befragung

des Linke-Politikers André Schollbach (40). Er hatte einst im Wahlausschuss darauf bestanden, dass Petry vereidigt wird - und sie anschließend wegen Meineids angezeigt. Die Staatsanwaltschaft äußerte nach der Befragung den Eindruck, man habe Petry womöglich ein Stück weit in den Meineid hineinschlittern lassen. Für Frauke Petry geht es um viel: Bei einer Verurteilung droht ihr die Aberkennung der Mandate als Bundestags- und Landtagsabgeordnete.

Auf der Anklagebank: Frauke Petry (43) mit ihrem Anwalt Carsten Brunzel (41).

Der IS-Kämpfer aus Sachsen spricht über Folter-Vorwürfe

LEIPZIG/DAMASKUS - Geheimdienst ja, Folter nein - der in Syrien von den „Syrian Democratic Forces“ geschnappte IS-Kämpfer Martin Lemke (28) gibt im Interview mit „Frontal 21“ zwar zu, für den IS-Geheimdienst gearbeitet zu haben. Aber gefoltert haben will er niemanden.

„Meine Abteilung war das Technische Büro, nichts anderes“, sagt er den ZDF-Reportern. Unter dem Kampfnamen Abu Yasir al-Almani hatte sich der Schweizer bereits 2014 der Terrortruppe angeschlossen, nun

will er angeblich Deutschen Konvertiten „die Augen öffnen, dass sie nicht denselben Fehler begehen wie wir, verblendet zu diesem IS zu gehen.“ Er sei kein gefährlicher Mensch, meint er. Zurzeit leidet er unter Lungenentzündung, Herzproblemen und schon sechs Monate lang an Durchfall.

Wenn das ZDF-Politbarometer etwas zu entscheiden hätte, stünden die Chancen für Lemke gut, nach Deutschland zurückkehren zu können: Laut der Umfrage sind 61 Prozent der Deutschen dafür.



IS-Kämpfer Martin Lemke (28) versichert, er sei kein gefährlicher Mann.

Foto: SDF

Mein Gott, Walter!



Das Gästehaus am Clara-Zetkin-Park war ein Treffpunkt für Politiker aus Ost und West.



Verfallen und überwuchert: So sieht es aktuell auf dem Gelände des einstigen DDR-Gästehauses aus.

LEIPZIG - Dem ehemaligen Gästehaus des Ministerrates der DDR am Leipziger Clara-Zetkin-Park soll nach jahre-

Ulbrichts Gästehaus wird zur Luxus-Wohnanlage

langem Verfall neues Leben eingehaucht werden. Die Stadt will für das 1969 errichtete und heute unter Denkmalschutz stehende Areal den Bebauungsplan ändern, damit es zu einer modernen Wohnanlage ausgebaut werden kann.

In dem Gemäuer betteten einst Staatsgäste wie Fidel Castro und Leonid Breschnew ihre müden Häupter, verhandelten Erich Honecker und CSU-Chef Franz Josef Strauß über den Milliardenkredit für die DDR. Heute ist die Anlage verfallen und verwahrlost. Mehrere Anläufe, sie etwa als Hotel wiederzubeleben, scheiterten. Doch nun hebt der Immo-

bilien-Boom das seit 1995 ungenutzte Gästehaus wieder auf die Tagesordnung. Mit einem geänderten Bebauungsplan sollen auf 10.600 Qua-



Nach diesem Entwurf des Architekturbüros Homuth+Partner soll das Gästehaus am Park umgebaut und erweitert werden.

dratmetern 130 Wohnungen unterschiedlicher Größe entstehen, teile das Baudezernat der Stadt mit. Dafür würden die vorhandenen Gebäude - ein zweigeschos-

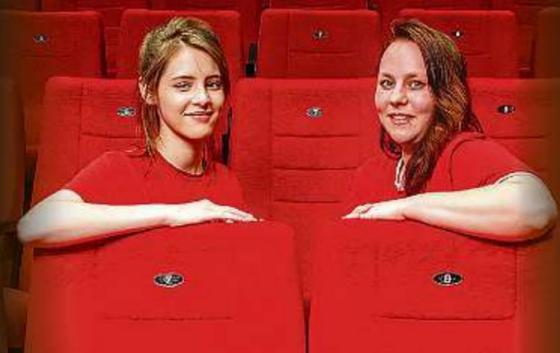
siger Flachbau sowie ein Sechsgeschosser - denkmalgerecht umgebaut und um jeweils eine Etage erweitert. Zudem soll ein Neubau im nordwestlichen Teil

des Grundstücks das Ensemble ergänzen. Der Flachbau und die beiden Hochbauten erhalten demnach jeweils begrünte Dächer. Unter den Gebäuden entsteht eine Tiefgarage. Und die Freifläche soll sich mit hoch gewachsenem, parkartigem Baumbestand und Landschaftsrasen am historischen Vorbild orientieren.

Besonderer Wert wird in den Plänen auf das unter mehreren Schichten Graffiti verschwundene Wandrelief des Leipziger Malers Bernhard Heisig (1925-2011) gelegt: Das sechs Meter lange Werk soll ebenfalls an originaler Stelle - im Foyer des ehemaligen Gästehauses - rekonstruiert werden. -bi-

Ausverkauf ab 10 Euro

Kino verkloppt seine Sessel



HOYERSWERDA - Schnäppchenalarm in der Lausitz! Das Kino „Cinemotion“ gönnt sich eine Frischekur und bringt Hunderte alte Kinossessel unters Volk. Die bequemen Sitze gibt's in verschiedenen Farben und ab zehn Euro. Wie beim Sessel-Ausverkauf im Dresdner Kulturpalast rechnet der Kino-Leiter mit einem Ansturm.

Jetzt gibt's das Kino-Flair für die eigenen Wände! Mehr als 300 000 Euro investiert die Kino-Kette (14 Standorte bundesweit) in die Modernisierung am Standort. „Neues Platzkonzept, Beleuchtung, Teppiche und auch neue Sitze“, sagt Kino-Leiter Toni Züchner (29). „Die 20 Jahre alte Bestuhlung wird in drei unserer vier Säle erneuert.“ Heißt: 670 ausgediente gepolsterte Sessel werden verkauft.

Es gibt sie in rot und blau, als Einzel- (10 Euro) oder Doppelsitze („Kuschelbänke“, 15 Euro), mit und ohne Armlehnen. Sie stehen nicht von allein, werden über einen Metallfuß im Boden verankert. „Die

Einnahmen spenden wir an gemeinnützige Organisationen der Region“, so Züchner. Da schon Dutzende Leute angerufen haben, gibt es keine Reservierung. Einfach direkt vor Ort abholen kommen.

Geheimtipp: Die Sessel aus den ersten Reihen sind noch tiptopp in Schuss, da dort quasi nie jemand gesessen hat. Der Verkauf startet Dienstag von 10 bis 14 Uhr (blaue Sitze). Weiter am Montag, 11. März, von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr (rote Sitze) sowie am Sonntag, 24. März, 10 bis 12 Uhr (rote Sitze). tyx



Ansturm erwartet: Wer beim Ausverkauf im „Cinemotion“ Hoyerswerda als erstes erscheint, kann die besten Sessel ergattern.

Die Kino-Mitarbeiterinnen Svenja Besen (18) und Marie-Luise Paduch (27) inmitten der bequemen Sessel.

Sachse in München erschossen

War der Vorarbeiter nur ein Zufallsopfer?

MÜNCHEN/GÖRLITZ - War der Lausitzer André K. (†45) etwa nur ein Zufallsopfer? Diesen furchtbaren Verdacht hegen Ermittler im Fall der Schießerei auf einer Münchner Baustelle. Hinweise für eine gezielte Tat gibt es bisher keine.

Die Polizei in München spricht von einem diffusen Tatmotiv - der Bauingenieur Gabrijel D. (†29) aus Augsburg soll private Probleme gehabt haben, ein direkter Streit mit Vorarbeiter André K. konnte bisher nicht bestätigt werden. Der Bauleiter und ehemalige Fußballspieler mit Spitznamen „Egon“ starb durch Schüsse im Brustbereich.

Einen Waffenschein hatte Gabrijel D. nicht. Bei der Durchsichtung seiner Wohnung im Dachgeschoss eines Mehrfamilienhauses in Augsburg fanden die Ermittler keine weiteren Waffen. Nachbarn sind schockiert: „Er war immer freundlich, immer ruhig“, so ein Bekannter zur MOPO. „Am Wochenende kamen oft sei-

ne beiden Söhne zu Besuch. Er hat hier freiwillig im Haus als Hausmeister gearbeitet, die Woche über war er aber mit dem Zug zur Arbeit in München.“

Tatsächlich war der Deutsch-Kroate allerdings schon einmal bei der Polizei aufgefallen: Vor mehreren Jahren hatten ihn die Ermittler wegen Bedrohung und Körperverletzung im Visier.

So berichtete die MOPO gestern. ►

Nach der Schießerei in München waren 150 Polizisten zu der Baustelle geeilt. ▼



Foto: dpa/Sven Hoppe

Die Fleppen sind 18 Monate weg



Diese zwei Straßenbäume fuhr der Manager in Stadlnähe um, bevor er stiftet ging.

RB-Manager Florian Scholz - die Ermittler bescheinigten ihm „absolute Fahruntüchtigkeit“.

Nach Suff-Unfall Strafbefehl gegen Manager von RB Leipzig

LEIPZIG - Seine Irrenkeitsfahrt Ende Oktober kommt dem Marketingdirektor des Fußball-Bundesligisten RB Leipzig, Florian Scholz (39), teuer zu stehen.

Wie die Morgenpost von der Staatsanwaltschaft erfuhr, hat das Amtsgericht Leipzig gegen Scholz einen Strafbefehl wegen fahrlässiger Gefährdung des Straßenverkehrs und unerlaubten Entfernens vom Unfallort erlassen. Der RB-Manager muss nach Angaben von Oberstaatsanwalt Ricardo Schulz eine „Geldstrafe im unteren fünfstelligen Bereich“ bezahlen. Zudem ist er noch ziemlich lang Fußgänger - sein Führerschein wurde ihm für insgesamt 18 Monate entzogen. Zur genauen Höhe der Geldstrafe und der Anzahl der Tagessätze wollte Schulz keine Angaben machen.

Was war geschehen? Ende Oktober 2018 war der Manager nach dem Europa-League-Heimspiel gegen Celtic Glasgow (2:0) mit einem Dienstwagen des Vereins in Stadlnähe gegen mehrere Bäume gefahren. Nach dem Unfall flüchtete Scholz und ließ den völlig demolierten VW Touareg vor Ort zurück.

Genützt hat ihm die Unfallflucht nichts, denn die Polizisten sicherten DNA-Spuren am Fahrer-Airbag, sichtigten die Videoüberwachung an der Stadionausfahrt und ließen einen Fährtenhund vom Unfallort die Spur aufnehmen. Der Vierbeiner lief geradewegs zur Wohnung des Marketingmannes. Beamte maßten bei Scholz kurz darauf einen Atemalkoholwert von rund 1,9 Promille. Zum Blutalkoholwert machten die Ermittler keine Angaben. „Dieser lag im Bereich der absoluten Fahruntüchtigkeit“, sagte Oberstaatsanwalt Schulz. -bi.-

Weil niemand mehr löschen will



Wolkensteins Feuerwehr steht auf dem Schlauch

WOLKENSTEIN - 112 gewählt und sofort sind die Kameraden zur Stelle. In Wolkenstein scheint das momentan Wunschdenken zu sein. Hier kann die Freiwillige Feuerwehr (FFW) seit Februar keine Bereitschaft mehr leisten. Im Ernstfall hätte das fatale Folgen.

Das geht nicht nur der FFW Wolkenstein so, trotzdem hat sich die Lage hier dramatisch zugespitzt. „Wir sind auf dem Papier 23 Leute. Davon erfüllt nur ein Drittel die Mindestanforderungen. Eigentlich müssten wir 30 sein.“ Was kaum jemand weiß: Jährlich müssen Feuerwehrleute 40 Ausbildungsstunden absolvieren. Kaum einer hat Zeit dafür.

Die meisten Wolkensteiner sind über 40, zwei zwischen 25 und 40. Nur einer ist unter 25! „Wir haben viel dafür getan, um diesen Notstand zu verhindern. Wir haben Briefe an alle Haushalte verteilt und in der Einwohnerversammlung appelliert.“ Genützt hat das nichts. So bleibt die bittere Erkenntnis, dass die Alten immer älter werden und die Feuerwehr in Wolkenstein zu spät kommt.

Geht ein Notruf in der Leitstelle ein, werden die zuständigen Feuerwehren alarmiert. Das ist auch in Wolkenstein so. Allerdings: „In unserem Fall werden vorwiegend andere Feuerwehren benachrichtigt. Es kann also durch die weiten Anfahrten länger dauern“, erklärt Ortswehrleiter Christian Ziebler (41). „Wir allein können keinen Bereitschaftsdienst mehr leisten.“

Problem ist das mangelnde Personal.

Nanu! Nandu-Pläne im Tierpark Freiberg

FREIBERG - Frühjahrsputz im Freiburger Tierpark: Das beliebte Ausflugsziel hält in diesem Jahr einige Neuerungen für seine großen und kleinen Besucher parat. Tierparkchef Peter Heinrich freut sich riesig, dass dank großzügiger Spenden eine Alpaka- und Nandu-Anlage entstehen kann: „Alpakas haben ein sehr kuscheliges Fell, riesige Kulleraugen und gehören zu den kleinen Stars in jedem Tierpark.“

Durch das neue Gehege im ehemaligen Rosengarten entfällt der zweite Zugang von der Chemnitzstraße zum Tierpark, der gern als Abkürzung in die Altstadt genutzt worden ist. Es ist geplant, den Weg zur neuen Anlage zu asphaltieren und die Fußgängerbrücke über den Ententeich durch eine neue zu ersetzen. Erste vorbereitende Arbeiten sollen bereits in den nächsten Wochen beginnen.



Kuscheliges Fell und Kulleraugen: Alpakas sollen das neue Highlight werden.



Hier soll ein neues Gehege entstehen: Tierparkleiter Peter Heinrich (57) ist schon voller Freude.

Fotos: dpa/Roland Weirauch, dpa/Jens Wolf, Mark Böber

JETZT NEU!

Dynamo
So lief die Partie beim SV Darmstadt

Ski-WM
Die erste Medaille für unsere Adler?

MORGENPOST am Sonntag

Sachsen
Waffen-Kontrolle ob nur ein Witz

Quiz
Mini-Urlaub zu gewinnen

Geschichte
Henni und das Kaffee und r

Wir knacken die Codes!

Generiert vom Kauderwelsch in Formularen, Flirt-Portalen & Co.?

Mehr Sonntag für Sachsen.

MORGENPOST
am Sonntag **MOPO-EXTRA**

Freizeitgutschein 2 für 1

LANDESBÜHNEN SACHSEN

Meißner Straße 152
01445 Radebeul
Tel. 0351 8954214
www.landesbuehnen-sachsen.de

Veranstaltungen und Gastlichkeit

JGA, TEAMEVENTS, FIRMENFEIERN
☎ 035727-57705

FESTPLATZ am Ufer der Spree

Von der kleinen privaten Geburtstagsfeier bis hin zur Traumhochzeit.

Referenzen und Infos
www.bootstouren-ruhmuehle.de

Reisemarkt

FERIENHAUS MIT POOL
in Spreevaldnähe, 2 Pers.
ab 595 EUR pro Woche, Infos:
www.saunadorf-van-almisick.de
Tel. 03 56 02 - 22 4 22
große Saunalandschaft,
Saunasaison September bis Mai

Kfz-Angebote

Verk. BMW 320 Coupe, H-KZ, weiß, Bj. 79, 2l, 122 PS, orig. 121 Tkm, 3 Vorbes., Innenausst., Leder blau, Stand 91-16 in Ausstellung, 17/18 vieles erneuert, echt guter Zustand. 9.900 €, Tel. 0152 27784794

DIE MITTE DER WELT

Der Gutschein erscheint am 24.2.19! Bis zu 23 € Ersparnis!

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

KINO

CinemaxX
Hübnerstr. 8, ☎ 040/80 80 69 69
 Die Winzlinge - Abenteuer in der Karibik 10, 12.30, 14.45 Uhr
 Mein Bester & Ich 17, 19.45, 22.30 Uhr
 A Star is born 19 Uhr
 Alita: Battle Angel 13.15; 3D 17.15, 20.15, 22.30 Uhr
 Aquaman 22 Uhr
 Bohemian Rhapsody 19.15 Uhr
 Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten 10.30, 15.30 Uhr
 Club der roten Bänder - Wie alles begann 14, 17, 20 Uhr
 Der Junge muss an die frische Luft 18.30 Uhr
 Der Vorname 21 Uhr
 Die unglaublichen Abenteuer von Bella 13.30 Uhr
 Drachenzähmen leicht gemacht 3: Die geheime Welt 10.15, 12, 15, 17.30; 3D 16.15, 19.30 Uhr
 Glass 20.30, 22 Uhr
 Immenhof - Das Abenteuer eines Sommers 10.30 Uhr
 Mia und der weiße Löwe 11, 16 Uhr
 Planeta Singli 3 (O.m.U.) 12 Uhr
 Plötzlich Familie 12.45 Uhr
 Ralph reichts 2: Chaos im Netz 10.45, 14, 16.45 Uhr
 Sweethearts 17.45 Uhr
 The Lego Movie 2 14.30 Uhr

UFA-Palast
St. Petersburger Str. 24a, ☎ 4 82 58 25
 Die Winzlinge - Abenteuer in der Karibik 14.45 Uhr
 Mein Bester & Ich 14.30, 17.15, 20.15, 22.30 Uhr
 100 Dinge 20.30 Uhr
 Alita: Battle Angel 14.30; 3D 17.15, 20, 23 Uhr
 Creed 2: Rockys Legacy 22.15 Uhr
 Club der roten Bänder - Wie alles begann 17, 19.45, 23 Uhr
 Drachenzähmen leicht gemacht 3: Die geheime Welt 15.30, 18; 3D 14.45, 19.45 Uhr
 Glass 20.15 Uhr
 Happy Deathday 2U 17.15, 20.30, 23 Uhr
 Mia und der weiße Löwe 15.15 Uhr
 Plötzlich Familie 17.45 Uhr
 Ralph reichts 2: Chaos im Netz 14.45, 17.30 Uhr
 Sweethearts 18, 20.30, 23.15 Uhr
 The Lego Movie 2 15.30 Uhr
 The Possession of Hannah Grace 23.15 Uhr
 The Prodigy 23.15 Uhr

Rundkino
Prager Str. 6, ☎ 4 84 39 22
 Die Winzlinge - Abenteuer in der Karibik 10, 14.35 Uhr
 Mein Bester & Ich 17, 20, 23; OV 22.55 Uhr
 Vice - Der zweite Mann 20; OV 16.55 Uhr
 Alita: Battle Angel 14.30; 3D 16.35, 19.30, 22.30; OV 20 Uhr
 Aquaman (OV) 22.40 Uhr
 Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten 12 Uhr
 Club der roten Bänder - Wie alles begann 17, 19.45, 23 Uhr
 Der Junge muss an die frische Luft 20.10 Uhr
 Drachenzähmen leicht gemacht 3: Die geheime Welt 10, 12, 14, 17.25; OV 12.20 Uhr
 Feuerwehrmann Sam - Plötzlich Filmheld! 10 Uhr



Autor, Bürger, Lebemann

Anlässlich des 120. Geburtstags von Erich Kästner wird in seiner Heimatstadt derzeit an vielen Orten dem Dichter gedacht. Ob bei Stadtführungen oder in Verfilmungen, Theaterstücken und Lesungen - Erich Kästner lebt in Dresden fort. Auch das Stück „Parole Kästner!“ am Kleinen Haus erinnert an den Autor und zeichnet ein lebendiges Bild des Kleinbürgers, der doch auch ein Lebemann war (siehe „Bühne“).

Foto: Staatsschauspiel/Sebastian Hoppe

Glass 22.35 Uhr
 Mia und der weiße Löwe 10, 12.10, 14.35 Uhr
 Ralph reichts 2: Chaos im Netz 10, 12.25, 14.50, 17.30 Uhr
 The Lego Movie 2 10, 12.15, 14.20 Uhr

UCI Kinowelt Elbe Park Lommatzcher Str. 89, ☎ 8 41 41 41
 Die Winzlinge - Abenteuer in der Karibik 11.45, 14.30 Uhr
 Mein Bester & Ich 17, 20, 23 Uhr
 Vice - Der zweite Mann 16.45, 19.45 Uhr
 Ailos Reise - Große Abenteuer beginnen mit kleinen Schritten 11.45 Uhr

Alita: Battle Angel 14.15; 3D 17, 20, 22.45 Uhr
 Creed 2: Rockys Legacy 22.15 Uhr
 Club der roten Bänder - Wie alles begann 14, 17.30, 20.15 Uhr
 Der Junge muss an die frische Luft 19.45 Uhr
 Die unglaublichen Abenteuer von Bella 14.15 Uhr
 Drachenzähmen leicht gemacht 3: Die geheime Welt 11.45, 14, 17.15; 3D 14.30, 17.30, 20.15 Uhr
 Glass 20, 23 Uhr
 Happy Deathday 2U 20.15, 23 Uhr
 Immenhof - Das Abenteuer eines Sommers 11.45 Uhr
 Mia und der weiße Löwe 12, 15 Uhr
 Nobody's Fool 11.40 Uhr
 Plötzlich Familie 16.45 Uhr
 Polaroid 23 Uhr
 Ralph reichts 2: Chaos im Netz 11.45, 14.30, 17.15 Uhr
 Sweethearts 19.45 Uhr
 The Lego Movie 2 12, 15, 17 Uhr
 The Possession of Hannah Grace 23 Uhr
 The Prodigy 22.30 Uhr

Der Goldene Handschuh 20.30, 22.45 Uhr
 Der verlorene Sohn 17, 20.15 Uhr
 Die Schneekönigin: Im Spiegelland 12, 15 Uhr
 Die Winzlinge - Abenteuer in der Karibik 10.15, 15.45 Uhr
 Lords of Chaos 22.15 Uhr
 Vice - Der zweite Mann 20.15, 22.45 Uhr

Ailos Reise - Große Abenteuer beginnen mit kleinen Schritten 10, 13.45, 16.15 Uhr
 Das doppelte Lottchen 10.30 Uhr
 Der Junge muss an die frische Luft 12.45 Uhr
 Der kleine Drache Kokosnuss - Auf in den Dschungel! 14 Uhr
 Die Blüte des Einklangs 18.15 Uhr
 Feuerwehrmann Sam - Plötzlich Filmheld! 10 Uhr
 Glück ist was für Weicheier 14.15 Uhr
 Green Book - Eine besondere Freundschaft 16.45, 19.30 Uhr
 Maria Stuart, Königin von Schottland 11.30 Uhr
 Mia und der weiße Löwe 14 Uhr
 The Favourite - Intrigen und Irrsinn 17.45 Uhr
 The Mule 21.45 Uhr
 Womit haben wir das verdient? 15 Uhr

Programm kino Ost Schandauer Str. 73, ☎ 3 10 37 82
 Can You Ever Forgive Me? 15, 20 Uhr
 Der verlorene Sohn 20.30 Uhr
 Die Winzlinge - Abenteuer in der Karibik 14.15, 15.50 Uhr
 Vice - Der zweite Mann 17.50, 20.45 Uhr
 A Star is born 16.15 Uhr
 Ailos Reise - Große Abenteuer 21 Uhr
 Bohemian Rhapsody 12 Uhr

Kleines Haus Glacisstr. 28, ☎ 4 91 35 55
 Parole Kästner! - Spurensuche nach Erich Kästner, 19.30 Uhr
Theaterkahn Terrassenufer an der Augustusbrücke, ☎ 4 96 94 50
 Es gibt nichts Gutes, außer: Man tut es - ein Erich-Kästner-Abend, 20 Uhr

KONZERT
Kulturpalast Schloßstr. 2, ☎ 4 86 68 66
 Klavierkonzert - mit Khatia Buniatishvili, 20 Uhr

Scheune Alaustr. 36-40, ☎ 3 23 55 64 0
 Ärztöir - Postrock, 20 Uhr

FERIEN

Semperoper Theaterplatz 2, ☎ 3 20 73 60
 Technik-Führung - keine Vorsteltung ohne Technik, Tickets: 11/erm. 7/Familien 25 Euro. Anmeldung empfohlen, 15.15 Uhr

Besucherbergwerk Marie Louise Stolln Kurort Berggießhübel Talstraße 2a, ☎ 035023/5 29 80
 Kinderführungen mit Schatzsuche und Edelsteinsieben. Tickets: 11 Euro. Meldet Euch an!, 11.30 Uhr

Igeltour Dresden Löwenstr. 11, ☎ 8 04 45 57
 „Als ich ein kleiner Junge war“ - Das Dresden Erich Kästners - Treff: Eingang Filmtheater Schauburg, Königsbrücker Str. 55 - Teilnahme: 8/erm. 6 Euro, 11 Uhr

BÜHNE

Semperoper Theaterplatz 2, ☎ 4 91 17 05
 La Bohème - Szenen aus „La vie de Bohème“ von Giacomo Puccini, 19 Uhr
Schauspielhaus Ostra-Allee 3, ☎ 4 91 35 55
 Das große Heft - nach dem Roman von Agota Kristof, 19 Uhr

Städtische Galerie zeigt Werke der sächsischen Künstlerin Annedore Dietze



Dietzes Werke gleiten zwischen Form und Deformation, Corpus und Fläche: „Mashal“ (2018, o.) und „Das Bad“ (2003).



Sie erforscht die Körperlichkeit alles Kreatürlichen und spürt Zerstörungen nach: Die Malerin Annedore Dietze vor ihrem monumentalen Bild „Winter“ (2018).



Das Grauen kann so schön sein

DRESDEN - Boxer und Ringer, Pfingstrosen und verletzte Körper: Die sächsische Malerin Annedore Dietze erforscht Körperlichkeiten und zeigt Extreme des Daseins, mal in düsterer Schwärze, mal in Farboxplosionen. Unter dem Titel „Corpus. Annedore Dietze“ präsentiert die Städtische Galerie erstmals einen Überblick über das Schaffen der Künstlerin.

Es ist die erste Sonderausstellung der Städtischen Galerie in diesem Jahr. Viele der Werke sind brandneu, man rieht die frische Farbe noch. Museumsdirektor Gisbert Porstmann über die von ihm

zusammen mit dem Berliner Publizisten Ralf Hanselle kuratierte Schau: „Sie führt mitten hinein in das Abenteuer Malerei.“ In Dietzes Werk zöge vor allem die Intensität der Farben in den Bann. Die Farben seien es, die alle bestehenden Formen auflösen. Im Vorwort zum Katalog der Ausstellung schreibt Porstmann: „Dieser Prozess ist in den Gemälden der Künstlerin als Spannung spürbar, sie gleicht der Energie beim Wechsel von Aggregatzuständen.“ Diese Spannung habe man auch bei der Hängung der Ausstellung erzeugen wollen. Porstmann: „Man findet Zärtlichkeit und Gewalt, Anmut und Ekel, Paukenschlag und leise Töne.“

Kreatürlichkeit und Vergänglichkeit verschwinden hinter farbigen Fassaden. Annedore Dietze spricht von einer „Malhaut“: „Die Oberfläche soll schön sein, auch wenn das Subjekt selbst nicht so schön ist.“ Porstmann ergänzt: „Überspitzt könnte man sagen: ‚Das Grauen kann so schön sein.‘“ Die 1972 in Bischofswerda geborene Künstlerin arbeitet heute in erster Linie in ihrem Berliner Atelier, ein Stück Dresdner Malkultur schwingt aber immer mit. Dietze: „Seit meiner frühen Jugend bin ich eingetaucht in die Dresdner Museumslandschaft. Sie hat mich durchdrungen.“ Später studierte sie an der Hochschule für Bildende Künste

(HfBK) Dresden, war Meisterschülerin bei Professor Ralf Kerbach. Zwanzig Jahre Schaffenszeit bildet die Ausstellung ab, man sieht die Entwicklung von der dunklen Brutalität früherer Werke zu hellen, fast quietschenden Farben jüngerer Bilder. Sie male immer so radikal wie möglich, sagt Dietze: „Ich will Dinge, die es zu verkräften gilt, überführen in schöne Malerei.“ Dafür müsse man sich auch mal etwas trauen. Beim Experimentieren nimmt Dietze keine Rücksicht: „Auf mich nimmt ja auch keiner Rücksicht.“ Die Ausstellung „Corpus. Annedore Dietze“ ist ab heute bis zum 19. Mai zu sehen. **hn**



Beim Hellerau-Festival „Erbstücke“: Choreograf Hermann Heisig und seine Tänzer in „slave to the rhythm“.

Geschichten von Dresdnern für Tanz- und Theaterfestival Hellerau sucht Erbstücke

DRESDEN - Was ist ein Erbe? Das Europäische Zentrum der Künste Hellerau will es erforschen, mit aktuellen Tanz- und Theaterproduktionen beim Festival „Erbstücke“. Dresdner sind aufgerufen, sich mit eigenen Geschichten daran zu beteiligen.

Welche Gegenstände werden über Generationen hinweg weitergegeben? Und welchen Wert haben sie? Vom 26. April bis

5. Mai setzen sich beim Festival „Erbstücke“ Tanz- und Theaterkompagnien auf unterschiedliche Weise mit dem Begriff „Erbe“ und seiner Doppeldeutigkeit auseinander. So erforscht die spanische Choreografin Rocío Molina in ihrer Inszenierung „Caida Del Cielo“ die lange Geschichte des Flamencos, während etwa Hermann Heisig in „slave to the rhythm“ untersucht, was von den Methoden des Musikpädagogen Emile Jaques-Dalcroze geblieben ist.

Das Festival soll mit einer Ausstellung begleitet werden, in der Dresdner ihre persönlichen Erbstücke vorstellen. Bis zum 28. Februar kann jeder, der möchte, ein Foto seines Erbstückes mit kurzer Beschreibung zur Herkunft und Bedeutung via E-Mail an erbstuecke@hellerau.org senden. Eine Jury sucht bis zu 15 Objekte aus, die während des Festivals präsentiert werden. Weitere Infos unter: www.hellerau.org/erbstuecke **hn**

Nachrichten

Nur FC Energie schert aus

COTTBUS - Die Drittligisten haben sich fast einstimmig für einen Kompromiss bei der Abstiegsregelung und einer Neuordnung der Regionalligen ausgesprochen. 19 der 20 Klubs erklärten, dass sie vier direkte Absteiger aus der 3. Liga in Verbindung mit einer Reduzierung der Regionalligen von fünf auf vier mittragen werden. Damit würde der jeweilige Meister aufsteigen. Einziger FC Energie Cottbus scherte aus. Er bewertet den Kompromiss als „deutlichen Nachteil für die im Gebiet des NOFV beheimateten Vereine“.

Zwei CFC-Nachholer

CHEMNITZ - Der NOFV hat die ausgefallenen Spiele des Chemnitzer FC beim BFC Dynamo und VfB Auerbach neu terminiert. Demnach treten die Himmelblauen am 13. März (Mittwoch/19 Uhr) beim BFC im Berliner Jahn-Sportpark an. Die Partie beim VfB Auerbach wird am 27. März (Mittwoch/19 Uhr) nachgeholt.

Reus fehlt (wohl) weiter

DORTMUND - Der schwächelnde Bundesliga-Tabellenführer Borussia Dortmund muss morgen im Spitzenspiel gegen Bayer Leverkusen wohl erneut auf Marco Reus verzichten. Der Kapitän fehlte gestern beim Training. Auch Lukas Piszczek, Thomas Delaney und Marius Wolf pausierten.

Transfersperre für Chelsea

LONDON - Der FC Chelsea darf bis Sommer 2020 keine neuen Spieler verpflichten. Die FIFA belegte die Blues mit einer Transfersperre, weil sie in 29 Fällen gegen die Regeln zur Verpflichtung Minderjähriger verstoßen haben.

„Enges Spiel mit hoffentlich gutem Ausgang“



Dynamo-Trainer Maik Walpurgis schwört seine Truppe ein. Heute könnte es schon um den Job des 45-Jährigen gehen.

Trainer Walpurgis will mit Dynamo heute den „Turnaround“ schaffen

DRESDEN - Die Schwarz-Gelben sind heute (13 Uhr) am Böllentor gefordert. Gegen Darmstadt soll laut Dynamo-Trainer Maik Walpurgis nach vier sieglosen Partien der „Turnaround“ geschaffen werden. Dabei nimmt sich der 45-Jährige selbst aus der Schussbahn: „Es geht um den Verein!“ Doch sowohl für Dynamo wie auch für Walpurgis selbst gilt: Verlieren verboten!

Eine Niederlage würde dagegen Punktgleichstand bedeuten. Das Hinspiel schwebt dabei noch in guter Erinnerung, zu Hause gewannen die Schwarz-Gelben mit 4:1.

Damals stand bei den Lilien noch Dirk Schuster an der Seitenlinie, von dem sich der Klub erst zu Beginn dieser Woche getrennt hat. Ein ungünstiger Zeitpunkt für Dynamo! „Wir kennen den Kader aus dem Effeß“, geht das Trainerteam um Walpurgis nicht von großen personellen Umstellungen oder gar einem Systemwechsel beim Gegner aus. „Aber unter Schuster wäre die taktische Ausrichtung sicher überschaubarer und klarer gewesen.“

Fehlen werden der SGD Florian Balas (Außenbandriss im Fußgelenk) und Marco Hartmann (Teilschaden im Oberschenkel). Fraglich sind noch Brian Hamalainen (Rückenschmerzen), Baris Atik (geprellter Unterarm) und Moussa Koné (Leistenschmerzen). Die ständige Verletztenliste ist mit ein entscheidender Faktor für die Negativserie. „Das soll aber kein Alibi sein“, verlässt sich Walpurgis auf die übrigen Jungs in seinen Reihen.

Weil es aber sein Stuhl ist, der bei einem erneuten Rückschlag bedenklich wackelt, geht der Coach von einem „engen Spiel mit hoffentlich gutem Ausgang“ aus. Tom Jacob



So spielt



Grammozis soll die Lilien retten

Aber gegen Dynamo coacht noch mal Interimstrainer Schmitz

DARMSTADT - Vor dem Duell mit der SGD hat Darmstadt 98 einen Nachfolger für den geschassten Trainer Dirk Schuster gefunden: Dimitrios Grammozis soll die Lilien vor dem Absturz in die 3. Liga retten.

Spiel nicht gewinnen will“, versichert er. „Der Wille ist in jedem Gespräch spürbar.“ Wenn die Lilien-Kicker heute den gleichen Einsatz bringen wie ihr Trainer, kann eigentlich nicht viel schiefgehen. „Ich habe wenig Schlaf bekommen“, lacht Schmitz. „Für die Augenringe habe ich die Creme meiner Frau benutzt.“ Auf einen seiner Besten muss

Darmstadt in dem Schlüsselspiel verzichten. Mittelfeldchase Slobodan Medojevic fehlt wegen einer Fußverletzung. Tobias Kempe wird neben Victor Palsson dafür auf der Sechse spielen. Die beiden Ex-Dresdner Marcel Heller und Marcel Franke stehen ebenfalls in der Darmstädter Startelf. Auch wenn der neue Cheftrainer Grammozis diesmal noch nicht auf der Bank sitzt: Die Spieler wollen ihrem künftigen Boss jetzt schon beweisen, was sie draufhaben. M.K.



Der 40-Jährige, der zuletzt die „U19“ vom VfL Bochum coachte, sitzt gegen die Schwarz-Gelben aber noch nicht auf der Bank. Da darf Interimstrainer Kai Peter Schmitz noch einmal die Kommandos geben. „Wir haben nur Nuancen verändert“, sagt Schmitz über die Trainingswoche mit der Mannschaft. Der bisherige Athletikcoach der Lilien setzt gegen die SGD vor allem auf Kampf und Leidenschaft. „In der Kabine sitzt kein Spieler, der das



Dimitrios Grammozis spielte einst selbst in der Bundesliga für den HSV, Köln und Kaiserslautern, coachte zuletzt die „U19“ des VfL Bochum.

Kai Peter Schmitz (r.) fungiert auch heute als Interimstrainer der Lilien.

1:1! Ein Zähler für Neuhaus

Arminia überzeugt bei Union

BERLIN - Der 1. FC Union Berlin hat einen Sieg gegen seinen Ex-Coach Uwe Neuhaus trotz Führung aus der Hand gegeben.



Uwe Neuhaus

Union war zu Beginn die zielstrebigere Mannschaft und verdiente sich die Führung. Danach aber kam auch Bielefeld besser ins Spiel. Neuhaus, der die Berliner von 2007 bis 2014 trainiert hatte und seit Dezember 2018 bei der Arminia im Amt ist, trieb sein Team immer wieder nach vorne. Und das zeigte Wirkung: Allen voran Reinhold Yabo sorgte mit guten Pässen und Übersicht für Gefahr. Der 27-Jährige war es auch, der den Ausgleich einleitete, als er den Ball scharf vors Tor brachte und Clauss fand. Bei einem Konter in der Schlussphase traf Yabo nur das Außennetz (81.). Die SpVgg Greuther Fürth hat dem 1. FC Heidenheim den vorübergehenden Sprung auf den Aufstiegs-Relegationsplatz verbaut. Die Franken blieben beim torlosen Remis unter ihrem neuen Trainer Stefan Leitl zum dritten Mal am Stück ungeschlagen.

2. Bundesliga

Joshua Mees brachte Union in Führung, als er einen Abpraller gedankenschnell mit dem Knie ins Tor lenkte (23.). Bielefeld drängte in der zweiten Halbzeit auf den Ausgleich und wurde belohnt: Zunächst traf Andreas Voglsammer den Pfosten (47.), dann schlug Jonathan Clauss (61.) zu und rettete den Gästen den verdienten Punkt. Bielefeld bleibt Elfter und hat neun Punkte Vorsprung auf den Abstiegs-Relegationsplatz.



Tor für Union! Joshua Mees hat eingesetzt, Bielefelds Keeper Stefan Ortega sitzt enttäuscht auf dem Hosenboden.



2. BUNDESLIGA - DER 23. SPIELTAG AUF EINEN BLICK

Alle Spiele, alle Tore

1. FC Union Berlin - Arminia Bielefeld 1:1 (1:0) SR: Dietz (München) - Zuschauer: 21 286 - Tore: 1:0 Mees (23.), 1:1 Clauss (61.)

SpVgg Greuther Fürth - 1. FC Heidenheim 0:0 SR: Schröder (Hannover) - Zuschauer: 7 870

Tabelle

Table with 5 columns: Team, P, W, D, L, GF, GA, Points. Lists teams like Köln, Sandhausen, Bochum, etc.

Table with 2 columns: Match, Score. Lists matches like Kiel - Berlin, Duisburg - Magdeburg, etc.

TV-Tipps

ARD 09.00 - 17.50 Rodeln: Weltcup in Sotschi/RUS, Doppelsitzer; Ski Nordisch: WM in Seefeld/AUT, Skiathlon Frauen/Männer + Skispringen Männer; Ski Alpin: Weltcup Männer in Bansko/BUL, Super-G; Skeleton: Weltcup in Calgary/CAN, Frauen; Zusammenfassungen weiterer Weltcups; 18.00 - 19.57 Sportschau

ZDF 23.00 - 00.25 Das aktuelle Sportstudio

MDR 14.00 - 18.00 Fußball: 3. Liga, Jena - Köln; Highlights weiterer Partien

NDR 14.00 - 16.00 Fußball: 3. Liga, Braunschweig - Unterhaching

Eurosport 10.30 - 16.45 Ski Nordisch: WM in Seefeld/AUT, Skiathlon Frauen/Männer, Skispringen Männer; 17.00 - 19.00 Judo: Grand Slam in Düsseldorf; 19.45 - 24.00 Snooker: Shoot Out in Watford/ENG; 02.00 - 03.00, 05.00 - 06.00 (So.) Motorrad: Superbike-WM auf Philip Island/AUS

Sky 12.30 - 14.55 Fußball: 2. Bundesliga, Konferenz + Einzelübertragungen; 14.00 - 17.30 Fußball: Bundesliga, Konferenz + Einzelübertragungen; 16.00 - 19.00 Österreich: Bundesliga, u.a. Mödling - Innsbruck; 17.30 - 21.00 Bundesliga: Düsseldorf - Nürnberg; 20.00 - 24.00 Golf: World Championships in Mexiko City; 21.00 - 03.00 Tennis: ATP-Turnier in Rio de Janeiro/BRA

Sport-Hotline

REDAKTION 0351/48 64 26 31 (14-22 Uhr) E-MAIL mopodd.sport@dd-v.de

„König von Seefeld“ gelingt die Sensation

Nach Formtief Frenzel holt 6. WM -Titel und rührt Weinbuch zu Tränen



Eric Frenzel legte mit seinem Sprung am Mittag auf 130,5 m den Grundstein für den sechsten WM-Triumph am Nachmittag.

Fotos: dpa/Expia, dpa/Hendrik Schmidt



Die Ziellinie hatte der Sachse noch gar nicht überquert, da schickte Eric Frenzel bereits Küsschen zum Publikum.

SEEFELD - Eric Frenzel schickte schon vor dem Ziel ein paar Küsschen ins Publikum, dann genoss er seinen Lauf in die Geschichtsbücher in vollen Zügen. Der 30-Jährige ist völlig überraschend zum sechsten Mal Weltmeister geworden und hat einen neuen Glanzpunkt in seiner erfolgreichen Karriere gesetzt.

„Ich bin unheimlich bewegt. Unglaublich, was der Sport immer für Geschichten schreibt. Wenn Eric eine Chance wittert, beißt er einfach zu. Ich kann nur den Hut ziehen vor ihm. Unglaublich, was der Junge immer wieder leistet. Ein Wahnsinns-Wettkämpfer“, sagte Bundestrainer Hermann Weinbuch zu Tränen gerührt nach dem Triumph seines Vorzeige-Athleten aus Geyer. Mehrfach hatte sich der Coach mit seinem Schützling zuletzt zum Einzeltraining zurückziehen müssen. Mit Erfolg!

Frenzel dankte es ihm mit seinem 14. Einzel-Sieg in Seefeld und seinem sechsten Titel. Er löste damit Teamkollege Johannes Rydzek als erfolgreichsten Kombiniierer der WM-Geschichte ab. „Ich habe versucht, das positiv aufzunehmen, Spaß zu haben an der Geschichte und es so zu nehmen, wie es kommt. Ich bin extrem happy, dass es für mich

so aufgegangen ist. Es war ein grandioser Tag“, so der Sachse, auf den das kleine Seefeld Jahr für Jahr wie ein ganz persönlicher „Kurort“ wirkt.

Ihn hatte nach einer verkorksten Saison und Problemen beim Springen gestern keiner auf der Rechnung. Doch der „König von Seefeld“ schlug zu. Beim Springen in Innsbruck erwischte Frenzel beste Bedingungen und segelte mit 130,5 Meter am

Nord. Kombination

weitesten. Er ging als Führender auf die Langlaufstrecke in Seefeld. Mit dem Norweger Jan Schmid und den Österreichern

Franz-Josef Rehrl sowie Mario Seidl bildete er schnell eine Vierergruppe. Und am letzten Anstieg der 10 km griff Frenzel mit drei, vier explosiven Schritten an und war weg. Beim

Zieleinlauf hatte er einen deutlichen Vorsprung auf Schmid. Bronze ging an Rehrl.

Weinbuch merkte nach dem sensationellen Triumph an: „Wenn mich gestern einer danach gefragt hätte, hätte ich



Der „König von Seefeld“ ließ die Konkurrenz wieder alt aussehen. Jan Schmid (l.) und Franz Josef Rehrl (r.) zollten Eric Frenzel bei der Siegerehrung Beifall.

Foto: dpa/Matthias Schrader



Hermann Weinbuch

ihn für wahnsinnig erklärt.“ Frenzels Ehefrau Laura sprach vom „dritten Einzel-Titel fürs dritte Kind“, ihr Liebster bedankte sich umgehend für „so eine tolle Familie, so eine tolle Frau,

drei so wunderbare Kinder.“ Der Mann, der die Saison im Weltcup dominierte und eigentlich als Topfavorit ins Rennen ging, der Norweger Jarl Magnus Riiber (21), kam nur auf den fünf-

ten Rang. Team-Olympiasieger Fabian Rießle (Freiburg/28) wurde als zweitbesten Deutscher Siebter, Titelverteidiger Johannes Rydzek (Oberstdorf/27) Neunter.

Schmitt-Kritik nach Ski-Malheur

INNSBRUCK - Der frühere Weltklasse-Skispringer Martin Schmitt hat die österreichischen WM-Veranstalter nach einem Zwischenfall harsch kritisiert.

Der Eurosport-Experte war in der Mixedzone fast von einem Ski getroffen worden. Der Este Kristjan Ilves hatte ihn nach einem Sturz während des Springens der Kombiniierer verloren. Die „Latte“ donnerte mit einem Affenzahn den Auslaufhang hinauf, hob nochmal ab und flog mitten durch die Interview-Zone.

Nord. Kombination

„Der eigentliche Skandal und das muss man auch so benennen, ist, dass man dann nicht reagiert und das Netz nur alibimäßig höher und lockerer gehängt hat. Und dann hofft, dass beim nächsten Springer, wenn das wieder passieren sollte, sich der Ski darin verfängt“, witterte Schmitt.

Der 41-Jährige richtete einen klaren Appell an die Organisatoren am Bergisel in Innsbruck: „Einen größeren Warnschuss kann es nicht geben. Man muss Maßnahmen ergreifen. Wenn man den Wettkampf durchführen will, muss man die Mixedzone räumen und zum Schutz der Athleten einen anderen Weg finden.“



Bei der Landung hatte der Este Kristjan Ilves beide Ski verloren. Einer blieb unten, der andere „flog“ durch die Interview-Zone, während Ärzte sich um den Gestürzten kümmerten.



Martin Schmitt wäre fast von einem Ski getroffen worden.

Fotos: imago

Nachrichten

Sieg zum Auftakt

MOUNTAINBIKE - Olympiasiegerin Sabine Spitz ist mit einem Sieg in die Saison 2019 gestartet. Die 47-jährige Goldmedaillengewinnerin von Peking 2008 gewann den Prolog des viertägigen Etappenrennens „Knysna Bull“ in Südafrika.

Starker Draisaill

EISHOCKEY - Leon Draisaill in Bestform war ein Erfolgsgarant der Edmonton Oilers, die beim 4:3 gegen die New York Islanders nach fünf Niederlagen in Serie endlich wieder einen NHL-Sieg verbuchten. Der deutsche Nationalspieler legte in der Verlängerung zum 4:3 von Connor McDavid auf, zuvor hatte der 23-Jährige die Oilers mit seinem 36. Saisonort mit 1:0 in Führung gebracht.



Leon Draisaill

Olympia-Hoffnung

TENNIS - Alexander Zverev zieht eine Olympia-Teilnahme 2020 im Mixed mit Wimbledoniegerin Angelique Kerber in Erwägung. „Ja, 100-prozentig“, sagte der Hamburger dem Videomagazin „Tiebreak“ auf die Frage, ob er gemeinsam mit der Kielerin spielen würde. Kerber und Zverev hatten zu Beginn des Jahres zum zweiten Mal nacheinander am Hopman Cup, der inoffiziellen Mixed-WM im Tennis, teilgenommen und denkbar knapp im Endspiel gegen die Schweiz verloren.

„Sieg oder Sarg!“ Eisenbichler will heute aufs Ganze gehen

INNSBRUCK - Markus Eisenbichler mag es gerne martialisch. Alles oder nichts, das heißt in der Sprache des Ur-Bayers: „Sieg oder Sarg!“ Oder etwas abgeschwächt: „Pokal oder Spital!“ Und je länger Eisenbichler auf seinen ersten Erfolg wartet und je häufiger er daran nur haarscharf vorbeischrämt, desto größer wird sein Verlangen danach.

Skispringen

„Dann werde ich komplett ausrasten, so viel steht fest“, sagte „Eisei“ in dieser Woche. Der Skispringer aus Siegsdorf lässt sich prima über seine Emotionen erklären: Liefert er, färbt sein euphorischer Jubel regelrecht ab. Läufer es nicht, flucht er auch gerne mal mit einem bayerischen Kraftausdruck.

Bei der ersten Skisprung-Entscheidung der WM (heute ab 14.30 Uhr/ARD) ist Eisenbichler einer der heißen Kandidaten auf Edelmetall. Bundestrainer Werner Schuster: „Wenn er einen guten

Sprung macht, ist er eigentlich der Allerbeste. Dann kann er auch Ryooyu Kobayashi schlagen.“

Die Quali gewann der 27-Jährige gestern schon mal mit 128,5 Meter und distanzierte die Top-Favoriten Kobayashi (Japan/126 m) und

Kamil Stoch (Polen/120 m). „Ich habe zwei gute Sprünge gemacht. Jetzt freue ich mich einfach. Was die anderen Leute sagen, ist mir wurscht“, sagte „Eisei“. Der Auer Richard Freitag sprang mit 119,5 Meter in der Quali auf Rang 14.



Ballt Markus Eisenbichler heute die Siegerfauste? Die Quali hat er gewonnen. War dies ein gutes Omen für den Kampf um WM-Gold?



Wie kein Zweiter fegt Alexis Pinturault durch die Torstangen in der Kombi.

Pinturault gewinnt Kombi

BANSKO - Weltmeister Alexis Pinturault hat auch die Disziplin-Wertung in der Kombination für sich entschieden. Der 27-Jährige gewann gestern

Ski Alpin

den Wettkampf aus Super-G und Slalom im bulgarischen Bansko.

„Ich bin natürlich glücklich. Aber ich bin auch etwas enttäuscht“, so der Franzose. Grund: Sein ärgster Kontrahent Marco Schwarz (Österreich)

hatte sich am Knie verletzt. „Ich habe gewünscht, dass nach dem Super-G kein ernsthafter Konkurrent für mich um die Kugel da ist“, so Pinturault weiter, der zum fünften Mal die Kombi-Wertung gewann.

Linus Straßer wurde Neunter. Der Münchner verbuchte damit sein bestes Saisonergebnis im Weltcup. Wie bei seinem fünften Platz bei den WM in Are (Schweden) verbesserte sich der 26-Jährige mit einem guten Lauf im Slalom noch von Rang 29 weit nach vorne.

Foto: dpa/Marco Trezza

Foto: dpa/Arne Diefert

Schwarze Sonderzug-Serie hält!

Da war die Stimmung prächtig, als die gut 300 Eislöwen-Fans gestern Mittag vom Dresdner Hauptbahnhof per Sonderzug nach Kassel starteten.



Die Anzeigetafel zeigt's. Knapp 30 Minuten verspätet ging's nach Hessen los.

Sahen die Dresdner Anhänger noch sehr gute Chancen im ersten Drittel, gab ihr Team im zweiten das Spiel aus der Hand.



Fotos: Lutz Hentschel (2), Andreas Fischer (2)

400 Fans sahen nur ein starkes Drittel bei der 2:6-Pleite in Kassel

KASSEL - Es ist einfach bitter, die schwarze Serie des Eislöwen-Sonderzugs hält. Im so wichtigen Duell mit den Kassel Huskies gingen die Dresdner 2:6 (1:1, 0:3, 1:2) unter. Damit ist das Heimrecht in den Pre-Play-offs erst mal wieder futsch...

An den Fans lag's nicht, sie sorgten für richtig Stimmung und Heim-Atmosphäre. 300 hatten sich alleine mit dem Sonderzug auf den Weg gemacht, 100 mit dem Auto. In der Kasseler Eisarena sahen diese auch einen richtig guten Start ihrer Eislöwen. Stefan Della Rovere (6.) bediente aus dem eigenen Dritte Nick Huard perfekt. Doch der scheiterte in der Eins-gegen-eins-Situation am Keeper der Huskies, Gerald Kuhn. Den nächsten Konter startete Martin Davidek (13.), diesmal war Harrison Reed zu harmlos im Abschluss. Dass dies bestraft wird, war logisch. In der ersten Überzahl der Hausherren hämmerte Sam Povorozniouk (14.) den Puck erst zweimal an den Pfosten. Der Schuss von Derek Dinger (15.) wurde schließlich

unhaltbar ins Löwentor abgelenkt. Zum Glück gab Steve Hanusch nur 44 Sekunden später die Antwort - 1:1. Der Mittelabschnitt gehörte aber Kassel. Andre Reiß (21.) markierte den zweiten Überzahltreffer. Mike Little (34.) schnappte sich einen Abpraller und Richi Mueller (38.) stellte auf 1:4 aus Dresdner Sicht. Als Mueller (49.) und Dinger (58.) erneut in Überzahl zuschlugen, war die Par-

tie längst gelaufen. René Kramer (59.) gelang nur Ergebniskosmetik. Eislöwen-Stürmer Timo Walther brachte es im Nachgang auf den Punkt: „Wir haben nach einem guten Start aufgehört, einfach zu spielen. Nicht genug Druck gemacht und nicht genug Willen gehabt, das Tor zu schießen. Kassierten dafür zu leicht die Gegentore.“ Die Lausitzer Füchse verloren in Bietigheim 1:5 (0:2, 0:3, 1:0). Den Weißwasseraner Ehrentreffer erzielte Luis Rentsch (48.).



Nick Huard (1.) wurde von Stefan Della Rovere (r.) hier perfekt bedient, aber der Dresdner Stürmer brachte den Puck nicht unter.

| DEL2 | |
|----------------------------|-----|
| Kassel - Dresden | 6:2 |
| Bad Nauheim - Crimmitschau | 6:3 |
| Freiburg - Heilbronn | 2:5 |
| Bietigheim - Laus. Füchse | 5:1 |
| Ravensburg - Bad Tölz | 3:4 |
| Bayreuth - Frankfurt | 5:2 |
| Deggendorf - Kaufbeuren | 4:5 |

| | | | | | |
|-----------------------------|----|----|----|---------|----|
| 1. Löwen Frankfurt | 49 | 30 | 19 | 196.141 | 90 |
| 2. Ravensburg Towerstars | 49 | 31 | 18 | 204.155 | 90 |
| 3. Bietigheim Steelers | 49 | 29 | 20 | 198.151 | 89 |
| 4. Lausitzer Füchse | 49 | 29 | 20 | 165.148 | 89 |
| 5. EC Bad Nauheim | 49 | 28 | 21 | 177.150 | 87 |
| 6. ESV Kaufbeuren | 49 | 28 | 21 | 170.150 | 83 |
| 7. Kassel Huskies | 49 | 24 | 25 | 141.138 | 72 |
| 8. Heilbronner Falken | 49 | 24 | 25 | 189.192 | 70 |
| 9. Dresdner Eislöwen | 49 | 23 | 26 | 152.180 | 68 |
| 10. Eispiraten Crimmitschau | 49 | 22 | 27 | 176.198 | 67 |
| 11. Bayreuth Tigers | 49 | 23 | 26 | 157.181 | 65 |
| 12. Tölzer Löwen | 49 | 19 | 30 | 140.185 | 57 |
| 13. EHC Freiburg | 49 | 15 | 34 | 123.161 | 51 |
| 14. Deggendorfer SC | 49 | 18 | 31 | 148.206 | 51 |

| Der nächste Spieltag | |
|---------------------------|---------------|
| Kaufbeuren - Kassel | morgen, 17.00 |
| Dresden - Freiburg | morgen, 17.00 |
| Crimmitschau - Bayreuth | morgen, 17.00 |
| Laus. Füchse - Ravensburg | morgen, 17.00 |
| Heilbronn - Bad Nauheim | morgen, 18.30 |
| Bad Tölz - Deggendorf | morgen, 18.30 |
| Frankfurt - Bietigheim | morgen, 18.30 |

Wir wecken Frühlingsgefühle!

Frühjahrsangebote zu Top-Abverkaufspreisen!

| | | |
|--|--|--|
| SKODA SUPERB COMBI 2.0 TDI DSG STYLE 32.220,- € 140 kW/190 PS EZ: 09/16 15.820 km UPE 51.744,- € 5-trg, Xenon, Klimaautomatik, Bluetooth, Anhängerkupplung, LED-Tagfahrlicht, USB, Stand- u. Sitzheizung, Einparkhilfe + selbstlenkend, div. Assistenzsysteme, Automatik-/Direktschaltgetriebe u.v.m. | SEAT LEON CUPRA R 2.0 TSI 41.930,- € 228 kW/310 PS EZ: 05/18 10 km UPE 46.259,- € 5-trg, Navi, Klimaautomatik, Sitzheizung, Voll-LED-Scheinwerfer, Bluetooth, Einparkhilfe, Licht- u. Regensensor, USB, Tempomat, Beheiz- u. elektr. verstellbare Spiegel, Sportsitze, Sportfahrwerk u.v.m. | SEAT LEON 2.0 TDI XCELLENCE 20.410,- € 110 kW/150 PS EZ: 04/17 30 km UPE 31.195,- € 5-trg, Navi, Klimaautomatik, Sitzheizung, Voll-LED-Licht, Freisprecheinr., Bluetooth, Einparkhilfe, USB, Spurhalte-, Fernlicht- u. Notbrems-Assistent, Beheiz- u. elektr. verstellbare Spiegel, Sportsitze u.v.m. |
| SKODA RAPID SPACEBACK 1.2 TSI JOY 14.350,- € 81 kW/110 PS EZ: 05/16 22.770 km UPE 21.860,- € 5-trg, Navi, Klimaautomatik, Sitzheizung, Freisprecheinr., Bluetooth, Einparkhilfe, Tempomat, Beheiz- u. elektr. verstellbare Spiegel, Nebelscheinwerfer, USB, Elektr. Fensterheber, Start-Stop-Automatik u.v.m. | SEAT LEON ST 1.4 TSI STYLE 18.500,- € 92 kW/125 PS EZ: 01/17 16.910 km UPE 27.530,- € 5-trg, Navi, Klimaautomatik, Sitzheizung, Voll-LED-Scheinwerfer, Bluetooth, Einparkhilfe, Notbrems-Assistent, Licht- u. Regensensor, Tempomat, Beheiz- u. elektr. verstellbare Spiegel, USB u.v.m. | SEAT LEON 1.4 TSI STYLE 17.050,- € 92 kW/125 PS EZ: 04/17 12.650 km UPE 23.100,- € 5-trg, Navi, Klimaautomatik, Einparkhilfe, Freisprecheinr., Bluetooth, Tempomat, LED-Tagfahrlicht, Notbrems-Assistent, Anhängerkupplung abnehm., Regensensor, Beheiz- u. elektr. verstellb. Spiegel u.v.m. |
| SEAT TOLEDO 1.2 TSI STYLE 15.410,- € 81 kW/110 PS EZ: 06/17 12.000 km UPE 22.723,- € 4-trg, Klimaautomatik, Sitzheizung, Freisprecheinr., Bluetooth, Einparkhilfe, Licht- u. Regensensor, Tempomat, Elektr. Fensterheber, Beheiz- u. el. verstellbare Spiegel, LED-Tagfahrlicht, USB u.v.m. | SEAT MII 1.0 STYLE 6.550,- € 44 kW/60 PS EZ: 04/15 44.600 km UPE 13.350,- € 5-trg, Sitzheizung, Klimaanlage, Beheiz- u. elektr. verstellbare Spiegel, Elektr. Fensterheber, ZV + Funkfernbedienung, Berganfahrassistent, Dunkle hintere Scheiben, Geteilte Rückbank u.v.m. | SKODA OCTAVIA COMBI 1.4 TSI DSG JOY 22.510,- € 110 kW/150 PS EZ: 04/17 4.950 km UPE 30.755,- € 5-trg, Xenon, Navi, Klimaautomatik, USB, Automatik-/Direktschaltgetriebe, Beheiz- u. elektr. verstellb. Spiegel, Bluetooth, Freisprecheinr., LED-Tagfahrlicht, Einparkhilfe, Tempomat, Licht- u. Regensensor ... |
| SKODA FABIA 1.0 TSI CLEVER 14.540,- € 70 kW/95 PS EZ: 05/18 5.300 km UPE 19.795,- € 5-trg, Navi, Klimaautomatik, Sitzheizung, Freisprecheinr., Bluetooth, Tempomat, Einparkhilfe, LED-Tagfahrlicht, Fahrlicht- u. Notbrems-Assistent, Beheiz- u. elektr. verstellb. Spiegel, Licht- u. Regensensor ... | SEAT LEON SC CUPRA 300 2.0 TSI 32.430,- € 221 kW/301 PS EZ: 05/18 10 km UPE 41.249,- € 3-trg, Navi, Klimaautomatik, Sitzheizung, Voll-LED-Scheinwerfer, Bluetooth, Freisprecheinr., Einparkhilfe, Beheiz- u. el. verstellb. Spiegel, Spurhalte-, Fernlicht-, Fahrlicht- u. Notbrems-Assistent ... | SKODA KAROQ STYLE 1.5 TSI DSG 34.930,- € 110 kW/150 PS EZ: 11/17 22.030 km UPE 42.310,- € 5-trg, Navi, Klimaautomatik, Anhängerkupplung, Voll-LED-Scheinwerfer, Stand- u. Sitzheizung, div. Assistenzsysteme, Automatik-/Direktschaltgetriebe, Einparkhilfe+selbstlenkend, Beheizb. Lenkrad ... |
| SEAT LEON ST 1.4 TSI DSG 16.150,- € 110 kW/150 PS EZ: 02/15 37.910 km UPE 27.090,- € 5-trg, Klimaautomatik, Sitzheizung, USB, Automatik-/Direktschaltgetriebe, Freisprecheinr., Bluetooth, Einparkhilfe, Tempomat, Anhängerkupplung, Beheiz- u. elektrisch verstellbare Spiegel u.v.m. | SKODA OCTAVIA COMBI 2.0 TDI CLEVER 26.430,- € 110 kW/150 PS EZ: 02/18 15.250 km UPE 34.295,- € 5-trg, Navi, Voll-LED-Scheinwerfer, Klimaautomatik, Sitzheizung, Freisprecheinr., Bluetooth, Einparkhilfe, Tempomat, USB, Spurhalte-, Spurwechsel-, Fahrlicht- u. Notbrems-Assistent, Regensensor u.v.m. | SKODA RAPID SPACEBACK CLEVER 1.0 TSI 16.430,- € 81 kW/110 PS EZ: 02/18 12.110 km UPE 23.330,- € 5-trg, Xenon, Navi, Klimaautomatik, Sitzheizung, Freisprecheinrichtung, USB, Bluetooth, LED-Tagfahrlicht, Einparkhilfe, Fahrlicht-, Notbrems- u. Berganfahrassistent, Tempomat, Beheizbare Spiegel u.v.m. |
| SEAT ARONA XCELLENCE 1.6 TDI 20.920,- € 70 kW/95 PS EZ: 05/18 10 km UPE 26.789,- € 5-trg, Navi, Klimaautomatik, Sitzheizung, Voll-LED-Scheinwerfer, Freisprecheinr., Bluetooth, Einparkhilfe + selbstlenkend, Bluetooth, Einparkhilfe, Tempomat, USB, Notbrems-Assistent, Beheiz- u. elektr. verstellbare Spiegel, USB u.v.m. | SEAT LEON ST 1.2 TSI REF. 12.950,- € 81 kW/110 PS EZ: 02/15 67.560 km UPE 21.645,- € 5-trg, Navi, Klimaanlage, Freisprecheinr., Bluetooth, Einparkhilfe, Tempomat, USB, Beheiz- u. elektr. verstellbare Spiegel, Variabler Ladeboden, Elektr. Fensterheber, Start-Stop-Autom., Bordcomputer u.v.m. | SKODA OCTAVIA COMBI 2.0 TDI L+K 16.910,- € 110 kW/150 PS EZ: 11/14 68.580 km UPE 33.560,- € 5-trg, Xenon, Navi, Klimaautomatik, USB, Sitzheizung, Freisprecheinr., Bluetooth, LED-Rücklicht, Beheizb. Frontscheibe, Tempomat, Einparkhilfe, Regensensor, Beheiz- u. elektr. verstellb. Spiegel u.v.m. |
| SEAT LEON SC 1.4 TSI FR 14.850,- € 92 kW/125 PS EZ: 09/16 21.010 km UPE 24.080,- € 3-trg, Klimaautomatik, Freisprecheinr., Bluetooth, LED-Rücklicht, Sitzheizung, Einparkhilfe, Tempomat, Regensensor, Beheiz- u. elektr. verstellbare Spiegel, USB, Sportfahrwerk- u. -sitze u.v.m. | SKODA OCTAVIA COMBI 2.0 TSI RS 27.950,- € 169 kW/230 PS EZ: 11/17 16.380 km 5-trg, Navi, Klimaautomatik, Bluetooth, Freisprecheinr., LED-Scheinwerfer, USB, Sitzheizung, Einparkhilfe, Tempomat, USB, Notbrems-Assistent, Sportfahrwerk u. -sitze, Regensensor, Elektr. Spiegel u.v.m. | Für Sie ausgewählt, aus über 450 Fahrzeugen im Bestand. Mehr unter: www.autohaus-huettel.de |
| RENAULT CAPTUR 1.2TCE 120 INTENS ENERGY 14.440,- € 87 kW/118 PS EZ: 10/16 11.150 km 5-trg, Navi, Klimaautomatik, Sitzheizung, LED-Tagfahrlicht, Einparkhilfe hinten, Tempomat, Licht- u. Regensensor, Elektr. Seitenspiegel, Berganfahrassistent, Elektr. Fensterheber, Start-Stop-Automatik u.v.m. | SKODA FABIA 1.0 TSI DRIVE 14.930,- € 81 kW/110 PS EZ: 09/17 6.350 km UPE 21.165,- € 5-trg, Navi, Klimaautomatik, Sitzheizung, Freisprecheinr., Bluetooth, Einparkhilfe, LED-Tagfahrlicht, Tempomat, Fahrlicht- u. Notbrems-Assistent, 6 Airbags, Licht- u. Regensensor, Digitalradio DAB+ u.v.m. | |

Ⓜ Kraftstoffverbrauch der gekennzeichneten Fahrzeuge: kombiniert 7,3-4,0 l/100 km; CO2-Emissionen: kombiniert 170-105 g/km. Effizienzklassen E-A Alle Angaben ohne Gewähr. Irrtümer, Druckfehler und Verfügbarkeit der Fahrzeuge vorbehalten. UPE = unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung.

Autohaus Hüttel
 Ihr Partner fürs Auto
 www.autohaus-huettel.de

AUTOHAUS HÜTTEL GmbH
 Dresdner Landstraße 14f
 01744 Dippoldiswalde/OT Oberhäslisch
 Tel.: 03504 64 77-0

SKODA **SEAT**

„Die liegen uns!“ Elbflorenz mutig gegen Balingen-Weilstetten

Sensation beim Spitzenreiter?

DRESDEN - Wenn der HC Elbflorenz heute Abend bei HBW Balingen-Weilstetten antritt, sind die Rollen klar verteilt.

Kretschmer. Sein Teamkollege Tim-Philip Jurgeleit macht sogar die mutige Ansaage: „Die liegen uns. Wir wollen dort zwei Punkte holen.“ Nach dem ersten Duell in Dresden hatte ein 24:24 auf der Anzeigetafel gestanden.

HBW ist mit 18 Saisonsiegen und 37 Punkten souveräner Tabellenführer, die Dresdner rangieren mit sieben Siegen und 16 Zählern auf Rang 16. Dazwischen liegen Welten. Aber positiv gesehen fährt der HCE ohne jeglichen Druck in den Zolernaltkreis.

Und wie sieht Christian Pöhgen aus der heutigen Partie? „Nach der 25:29-Heimniederlage zuletzt gegen Essen wollen wir diesmal eine bessere Offensivleistung zeigen. Wir wollen uns steigern, uns so teuer wie möglich verkaufen. Am Ende werden wir sehen, wozu das reicht“, erklärt der HCE-Coach.



Nils Kretschmer und sein HC Elbflorenz wollen sich heute Abend so teuer wie möglich bei Spitzenreiter Balingen verkaufen.



Table with 2 columns: Team names and scores. Includes teams like Essen - N-Lübbecke, Hagen - Nordhorn-L., Hamburg - Rhein Vikings, etc.

Table with 3 columns: Rank, Team name, and Score. Includes teams like HBW Balingen-Weilst., HSG Nordhorn-Lingen, HSC 2000 Coburg, etc.

LIEBE24 Deutschlands neues Portal für erotische Abenteuer

Kontakte Haus Hamburg • Kleine Herberstraße • Laufhaus & Fenstermeile Du dort und ich hier, das ändern wir! 7 TAGE GEÖFFNET

König www.koenig-dresden.de Haus - Hotel - Büro - LKW - Empfang 0174 - 669 49 34

!! Ganz neu in Dresden!! Tiffany (21) 1,60m - KG 34 - 70 B Süßes Girl, GV, franz., KB, 69, FS, Massagen.

HÜBSCHE PERLE Svetlana (18) 1,62m - KG32 - 75 B franz., 69, GV, ZK, FS, AV, GB, GE, HM, EL Ganz privat und diskret.

NEUE Deutsche Anja 43 Jahre * vom 24.02.-01.03. heiße MUNDSPIELE bis zur spritzigen Höhepunkt Ekstase 0151-28877352

Ich will genau Dich Vivien (24) 1,76m - KG 36 - 80 C span., franz., DS, küssen, NS aktiv, RS Ich möchte Dich spüren!

Süße Sex-Maus Cindy (27) Super sexy Blondine, riesige OW, Traumkörper, aber sehr erregend und problemlustig, aufgeschlossen und zärtlich, ZZZK, AV, MK, TF, LL

TOP SERVICE Mimmi (18) extra willig, eng, verdorben, dauereil, ZK, 69, GB, AV, NS, A/P, GB-Küsse

!!! Süße Schnecke !!! Pamela (21) 1,65m - KG 36 - 75 C !!! Ganz neu in DD !!! GV, franz., 69, KB, spanisch

Ganz neu in Dresden! Jessica (22) 1,60m - KG 36 - 75 B GV, franz. pur, spanisch, 69, KB, AV

24 Stunden Mo.-So. Lisa (18) privat + diskret - mit Freundin

zwerfisches Mäuschen Alina Nika 21 - AV! Veronika, Kury Model 22, Irena, Wiktoria, Liliana, Irena, Bahnhofstraße 23

!!! SQUIRTING-SPEZIALISTIN !!! MILLY (25) 1,70m - KG 40 - 80 J Erlebe eine rassistische Schönheit mit riesigen, gelben XXL-Brüsten und scharfem Traumservice von A bis Z!

EXTREM LEIDENSCHAFTLICH Jessy (22) 1,67m - KG 34 - 75 D Superhübsche Traumfigur Knackpo, Wespentaille u. riesige stehende OW, extrem leidenschaftlich, empfängt nackt, OV/AV Spezial, sehr eng u. nass.

TOP-SERVICE Sara (19) Extra willig, dauereil, eng, verdorben, AV, ZK, 69, GB, NS, A/P, GB-Küsse

Jessy (22), KG 34, OW 75 D, Traumfigur, Knackpo, Wespentaille u. riesige stehende OW, empfängt Knack, OV / AV Spezial, sehr eng u. nass.

Langes Vorspiel - Massage und mehr... für Liebeshungrige nur bei Maria, in Mickten, Samstag und Sonntag ab 10 Uhr.

MILLY (25) OW 80J, KG 40, Erlebe eine Squirting-Spezialistin mit riesigen, gelben XXL-Brüsten u. scharfem Traumservice von A bis Z!

Lustvolle Sonja 50, bl., leidenschaftlich franz. u. geilen Sex, zum Superpreis, Montag - Sonnabend 0173/8786248, Freundin gesucht.

Süße Sex-Maus, Linda 25, 175 cm, KG 34, OW 75 B, GV, franz., 69, KB, AV, Massagen, Empfang + Haus + Hotel, tägl. 9-24 Uhr.

TOP SERVICE! Mimmi (18), extra willig, eng, verdorben, dauereil, ZK, 69, GB, AV, NS, A/P, GB-Küsse.

Pamela (21), süße Schnecke, 1,65 m, KG 36, OW 75 C, ganz neu in DD, GV, franz., 69, KB, span. ☎ 0173-3753916

Lisa 18, privat + diskret, mit Freundin, Haus + Hotel, Mo-So, 24 Stunden. ☎ 0152-38456930

Kleine Polin (18) ☎ 01520-737794

Gerda (66) - ganz privat! 01520-7377808

Marktplatz Tiermarkt Sonstige Verkäufe

Verkäufe ab März noch 3 kräftige temperamentvolle, schwarzbraune Schäferhundwelpen (weibl.) aus der Spree, Gerhart-Hauptmann-Str. 4 A, von 14 - 22 Uhr. Info: ☎ 0179-7944191; www.schwarzmaerkte.de

Verkäufe goldenen Ring mit Rubin, 585er Rotgold, Gr.: 18 (da er mir zu klein ist), Preis VB. ☎ 0163-6330592

Suche alte Möbel, Gartenmöbel (Tische, Stühle, Bänke) Zinkwannen, Gießkannen, Leitenwagen, Werkzeugschränke, Mopeds und Motorräder. Übernehmen komplette Haushaltungsaufösungen. ☎ 03529-515503 oder 0179-4876921

Kaufgesuche SCHMUCK-ANKAUF Juwelier Netz kauft Gold - Silber, Rubine/Granat/Koralle/Opale, Brillantschmuck, neu & alt, aus Erbschaften

ARCHITEKTENPLANUNG IN 3D-VR-VISUALISIERUNG & GRUNDSTÜCKSSERVICE 0351-839130 www.kern-haus.de/dresden

Russische Schüler, 15/16 J., gut deutsch sprechend, suchen händeringend gastfreundliche Familien. Schulbesuch vom 28.4. - 30.6.18. Dr. Franziska Fischer ☎ 035475-809998, www.gastschueler-in-deutschland.de

Antikkontor kauft alte Postkarten, antiquarische Bücher, Orden u. Abzeichen, Münzen, Schmuck, alte Kameras, Carl-Zeiss-Ferngläser u. v. a. m.

Gold Ankauf bis 38 €/g! Silber bis 500 €/kg sowie Münzen, Medaillen, Barren, Platin, Palladium, Schmuck, Alt- und Zahngold, Orden und Ehrenzeichen, Armbänder und Taschenuhren zu kaufen gesucht.

Juwelier Kortum kauft Gold- u. Brillant-Schmuck, Gold- und Silber-Münzen, Zahn- u. Bruchgold, Silber und Platin, Silberbesteck, Meißner Porzellan, Antiquitäten jegl. Art, mech. Uhren von Glashütte, Lange, Rolex u.a. Sofort Bargeld! Täglich 10-13.30/14.30-19 Uhr, Sa. 10-16 Uhr, Obergraben 2, ☎ DD/2721166

Edelmetallankauf Gold- und Silberschmuck, Münzen, Zahngold, Besteck, Uhren, Militaria, Markenporzellan, Nachlassverwertung, Hausbesuch möglich - Barankauf! Antik & Kunst, Großenhainer Straße 183 (gegenüber Lidl-Markt), Mo.-Fr., 10-18 Uhr, ☎ DD-8488601

Antiquariat Bachmann kauft Alte Bücher & Fotografien, Bilder, Ansichtskarten & mehr. Ständiger Ankauf, auch Abh. mögl. ☎ 0351-21960905

Gold 38 €/g, Silb. 500 €/kg, Schmuck, Münzen, Zahngold, DM, RM, China, Hausbesuche, Münzgeräde Pirna, Badergasse 2, ☎ 03501/461327

Su. gebr. Baumaschinen, Bautechnik, Putzmaschinen, Bauaufzüge, Rüstung, Minibagger. Barzahlung. ☎ 0171-3113582

Kaufe Eisenbahn H0, TT, Matchbox und Indianer sowie Militärspielzeug. ☎ 0177-5617141

Verkäufe Hausrat

Verk. Bügelssystem „Laurastar“ - neu! NP: 1.799 €, VB: 1.200 €. Klient, ☎ 0351-4710216

Stellenmarkt Stellenangebote

ASKLEPIOS Herzlich willkommen in unserem Team! Wir suchen für die Asklepios Orthopädische Klinik Hohwald und die Asklepios Sächsische Schweiz Klinik Sebnitz in Voll- oder Teilzeit

Technischen Leiter (w/m/d) Elektroniker/ Betriebselektriker (w/m/d) Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Asklepios Service Technik GmbH Herr Mike Machill Hohwaldstraße 40 01844 Neustadt in Sachsen m.machill@asklepios.com

Sanitär-, Heizungs- u. Lüftungsmonteur (m/w), su. wir ab sof. zur Verstärkung unseres Teams, der Heizungs- u. Sanitärabtg. für eine unbefr. Einstellung.

WIR SU. (m/w) Tiefbauer, Kanalbauer; Maschinisten, Maurer und LKW Fahrer, ab sof., Einsatz in Sachsen, anfangs 15,- €/Std. Bew. bitte an Schiba Bau GmbH, Tharandter Str. 35, 01723 Grumbach, info@schiba-bau.de

SZ IMMO

IHRE NEUEN VIER WÄNDE FINDEN SIE HIER!

Besuchen Sie uns auf der Messe »HAUS« 07. - 10. März 2019 · MESSE DRESDEN · Halle 3 · Stand C 8

Sächsische Zeitung Finden Sie jeden Freitag im Immobilienenteil der Sächsischen Zeitung Ihre Wunschimmobilie. www.sz-immo.de Schnell und einfach zur Traumimmobilie mit täglich über 7000 Angeboten auf dem großen regionalen Immobilienportal!



Lola lässt sich gerne bürsten

Lolas neuer Freund ist Friseur - und seit er da ist, muss sie jeden Morgen feststellen: Handwerklich macht diesem Kerl niemand etwas vor. Früher stand die hübsche Barkeeperin stundenlang im Bad, um ihre Mähne zu bändigen. Doch jetzt setzt er nur kurz seinen Lockenstab an - und jede Frisur sitzt perfekt. Und weil keiner so gut mit ihrem Haar umgeht wie er, lässt sich Lola auch jeden Abend von ihm ausgiebig bürsten...



23.2.2019

Foto: 123RF



Nach ihrer Flucht erkundeten die Kapuzineräffchen zunächst Berlin. Nun wird vermutet, dass sie sich auf die Bäume des Tierparks zurückgezogen haben.

Foto: dpa/Polizei/Berlin

Skurriles aus aller Welt

Kapuzineräffchen auf Entdecker-Tour

BERLIN - Die beiden Kapuzineräffchen, die aus einem Berliner Tierpark geflohen sind, genießen weiterhin ihre Freiheit. Wie der Tierpark mitteilt, missglückte ein Lockversuch mit Bananen, die mit einem leichten Schlafmittel präpariert waren. Vermutlich haben sich Obi (17) und Philippa (6) mittlerweile auf einen der rund 13 000 Bäume des Tierparks zurückgezogen, wie Direktor Andreas Knieriem sagt. „Bei unzähligen Kletter- und Versteckmöglichkeiten ist es natürlich eine Mammutaufgabe, zwei kaninchengroße Äffchen zu finden.“ Die

beiden Ausreißer waren durch ein Schlupfloch zwischen der neuen Felsenanlage und dem Zaun ihres Außengeheges entwischt. Nachdem die Tiere die Fassade einer benachbarten Hochschule erklimmen, machten sie sich wieder auf den Weg zurück in den Tierpark - hier hat sich ihre Spur verloren.

100-Mio.-\$-Klage soll Jackson-Doku stoppen



Paris Jackson (20) hat „Leaving Neverland“ arg zugesetzt. Sie erlitt einen Nervenzusammenbruch.

Fotos: imago

LOS ANGELES - Michael Jacksons (†50) Nachlassverwalter wollen um jeden Preis verhindern, dass der Name des King of Pop weiter durch den Dreck gezogen wird. Mit einer Klage versuchen sie deshalb, den TV-Sender HBO daran zu hindern, die Dokumentation über alte Missbrauchsvorwürfe gegen den verstorbenen Popstar am 3. und 4. März auszustrahlen.

In „Leaving Neverland“ erzählen Choreograf Wade Robson (36) und James Safechuck (40) sowie deren Familien, wie Jackson die beiden im Kindesalter angeblich sexuell missbraucht haben soll. Die Doku hatte beim Sundance Filmfestival in Utah Premiere gefeiert und dort vor allem

Michaels Tochter Paris (20) zutiefst erschüttert. Nach der Doku habe sie laut „Sun“ einen kompletten Zusammenbruch erlitten. Die Vorwürfe gegen ihren Vater seien einfach zu viel für sie gewesen. Jacksons Nachlassverwalter fordern laut „Variety“ in ihrer Klage nun ein Schlichtungsverfahren und pochen auf einen Schadenersatz von mehr als 100 Millionen Dollar (88 Millionen Euro).

Doch der Sender des Time-Warner-Konzerns zeigt sich unbeeindruckt: „Unsere Pläne haben sich nicht geändert“, zitiert das Branchenblatt einen HBO-Sprecher. „Wir wollen den Film allen zugänglich machen, sodass sich jeder sein eigenes Urteil bilden kann.“



Michael Jackson (†50) wurde 2005 von den Missbrauchsvorwürfen freigesprochen. Damals sagten die beiden Männer, die jetzt Vorwürfe erheben, für den King of Pop aus.

MEIN TV-WOCHENENDE



Von Simone Burig

Sonntag

Ein Märchen für Erwachsene? Ja, das geht schon mal am Samstagabend. Spannende Alternativen fehlen im Programm, und so schalte ich heute das effektgeladene Märchenspektakel **Alice im Wunderland: Hinter den Spiegeln** (2016) mit Johnny Depp ein. Der hat ja schon als Willy Wonka und Edward mit den Scherenhänden Fantasie bewiesen. **20.15 Uhr, Sat.1**



Foto: Disney Enterprises Inc.

Eine Reise in die weite Welt - heute mal auf der Mattscheibe: Bei **Grenzenlos - Die Welt entdecken** geht's nach Nepal - das Land, das dem Himmel so nah ist wie kaum ein anderer Ort der Erde. Ein Traumziel für Kulturinteressierte, Trekkingtouristen und Bergsteiger. Bei den Bildern bekomme ich Fernweh. **19 Uhr, Sat.1**



Foto: Sat.1

Herrje, ein Kinderfilm um 22.05 Uhr? Was hat sich Super RTL bloß dabei gedacht? Aber gut. Erst beim zweiten Hinsehen wird klar: **Die neuen Abenteuer von Pippi Langstrumpf** (1987) haben sowieso rein gar nichts mit den Originalen von 1969/70 zu tun, sondern sind ein rein amerikanischer Abklatsch. **22.05 Uhr, SuperRTL**



Foto: Imago

Der Dieb der Worte (2012) ist ein wundervolles Liebes-Drama. Die drei Handlungsstränge sind zwar etwas verschachtelt. Aber hat man einmal durchgesehen, ist es ein wunderbarer Streifen voller Liebe und Warmherzigkeit. In den Hauptrollen übrigens: Bradley Cooper, Jeremy Irons und Dennis Quaid. **21.45 Uhr, One**



Foto: ARD/DigitalWorld/Bunch

Pflichttermin

Auch wenn die Handlung schlicht gestrickt ist, die Musik ist grandios. Den Oscar-Aband läute ich mit dem Abbräumer von 2017 ein: **La La Land** (2016). Der Soundtrack beeindruckt mich bis heute. Übrigens haben die Hauptdarsteller Emma Stone und Ryan Gosling selbst gesungen. Die Oscars werden ab 2 Uhr verliehen. **20.15 Uhr, ProSieben**



Foto: Summit Entertainment

Auch gut

„Ich bin ein Deutscher aus Dresden in Sachsen“ - unverkennbar Erich Kästners Zeilen. Ich verehere den Schriftsteller und deshalb ist klar: Heute Vormittag sitze ich vorm TV. Denn zu seinem 120. Geburtstag (23.2.) bringt der MDR zwei seiner Kinderbuch-Klassiker: **Das doppelte Lottchen** (1950) und im Anschluss „Pünktchen und Anton“ (1953). **ab 10.15 Uhr, MDR**

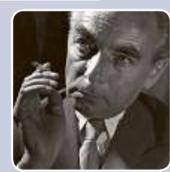


Foto: dpa/Georg Gombel

Bloß nicht!

Seit dem neuesten Sendersauflauf auf meinem TV-Gerät habe ich endlich alle dritten Programme. Aber heute und in den kommenden Tagen müssen die ohne mich auskommen, denn es geht schon wieder los: **Karneval. Der WDR klärt mit einer Doku auf: Ganz Köln steht Kopf - Mega-Event Rosenmontagszug** (2018). Auweia, da platzt mein Kopf. **16 Uhr, WDR**



Foto: WDR/Fotograf Zantetti

Geheimtipps

Wer bis zur Oscar-Verleihung wach bleiben will - und auch allen anderen -, empfehle ich diesen Streifen: **Der Gott des Gemetzels** (2011). Das ist kein blutrünstiger Horrorstreifen, sondern eine richtig schöne Komödie von Meisterregisseur Roman Polanski. Zwei Elternpaare diskutieren den Streit ihrer Söhne. Herrliches Dialogfeuer mit Star-Besetzung. **23.35 Uhr, ARD**



Foto: ARD/DigitalWorld/Constanz Film

MORGENPOST

„Wunsch komplett begraben“

Seit Monaten warten Fans auf ein zweites Katzen-Baby. Aber für Kult-Blondine Daniela Katzenberger (32) ist Schluss mit Kinderkriegen.

Daniela Katzenberger gibt die Baby-Hoffnung auf

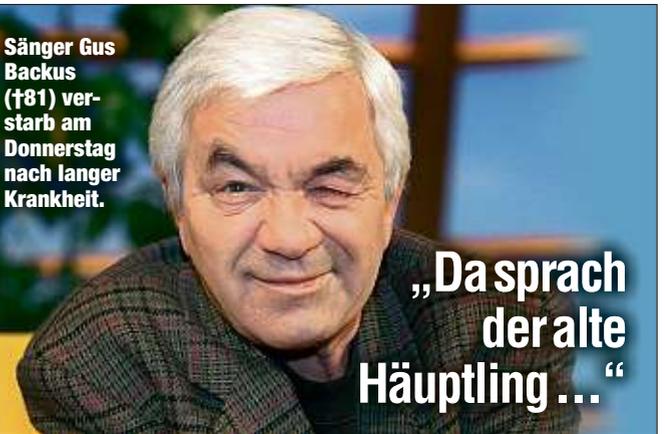
HAMBURG - Dieses Geständnis kommt überraschend! Kult-Blondine Daniela Katzenberger (32, „Goodbye Deutschland“) hatte nie ein Geheimnis daraus gemacht, dass sie sich noch ein Baby wünscht. Vor allem Schlager-Gatte Lucas Cordalis (51) schwärmte in Interviews immer wieder davon, hoffentlich bald einen kleinen Stammhalter zu bekommen. Doch daraus wird nichts: Die Familienplanung bei der Katze ist durch!

„Wir haben den Wunsch nach einem zweiten Kind komplett begraben“, verriet das TV-Sternchen jetzt bei einer Veranstaltung in Hamburg. Und Daniela erklärte auch, warum Tochter Sophia (3) wohl ein Einzelkind bleiben wird: Der Druck sei einfach zu groß geworden. Jeder, auch die Presse, warte nur darauf, dass sie endlich schwanger werde.

Tatsächlich wird aktuell jedes Bild der Katzenberger genau unter die Lupe genommen: Wölbt sich da was? Ja? Nein? Vielleicht? Das kann ganz schön nerven. Dabei führte Daniela ihre Fans in dieser Frage bislang gern selbst an der Nase herum. „Wenn jeder Hamburger ein Baby wäre, wäre ich 365-mal im Jahr schwanger“, scherzte die Blondine.

Sänger Gus Backus (†81) verstarb am Donnerstag nach langer Krankheit.

Foto: dpa/Thomas Schulze



„Da sprach der alte Häuptling ...“

Schlagersänger Gus Backus ist tot

GERMERING - Gus Backus ist tot. Der Schauspieler („Unsere tollen Tanten“) und Schlagersänger („Der Mann im Mond“) starb am Donnerstag nach langer, schwerer Krankheit im Alter von 81 Jahren zu Hause in Germering in der Nähe von München, wie seine vier Kinder gestern mitteilten.

Geboren in New York, wurde Donald Edgar Backus - so sein

richtiger Name - in Deutschland in den 1960er-Jahren unter anderem mit Hits wie „Brauner Bär und weiße Taube“ und „Da sprach der alte Häuptling der Indianer“ berühmt. Eine große Trauerfeier sei für den Sänger, der mehrfach verheiratet war, nicht geplant. Backus werde im engsten Familienkreis beigesetzt, sagte seine Tochter. „Das war sein Wunsch.“



Foto: dpa/Ursula Düren

Gwyneth Paltrow (46) klagt jetzt auch.

Irre Posse um Pistenunfall

LOS ANGELES - Das lässt Oscar-Preisträgerin Gwyneth Paltrow (46, „Shakespeare in Love“) nicht auf sich sitzen. Im vergangenen Monat wurde die Schauspielerin von Arzt Terry Sanderson (69) auf 3,1 Millionen Dollar Schadenersatz verklagt, weil sie ihn angeblich 2016 auf der Skipiste umgebrettert haben soll. Stimmt so nicht, wehrt sich Paltrow und reichte

nun Gegenklage ein. In Wahrheit habe der ehemalige Mediziner sie „von hinten angefahren“ und nicht umgekehrt. Als Beweis legte sie den offiziellen Unfall-Bericht des Sportresorts vor. Um seine Pension will der Hollywoodstar Sanderson allerdings nicht bringen. Paltrow verklagt ihn lediglich auf die symbolische Summe von einem US-Dollar.

Foto: imago



4 194109 800909

LESER WERBEN WIRD BELOHNT!

Werben Sie einen neuen Leser für die Morgenpost – wir bedanken uns mit **50 €** auf Ihr Konto.

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Ihre Bestellmöglichkeiten:
www.abo-mopo.de/geld
oder 0351 4864-2686

